



SONNTAGBERG DIREKT

AMTLICHE MITTEILUNG
DER MARKTGEMEINDE
SONNTAGBERG
Zugestellt durch Österreichische Post



Königsetappe der Österreich- Radrundfahrt in Sonntagberg!



Auch in diesem Jahr macht die Österreich-Radrundfahrt wieder Halt in unserer Gemeinde. Bei der 7. Etappe der 70. Österreich-Radrundfahrt muss die **Runde Waidhofen – Rosenau – St. Leonhard am Wald – Waidhofen 4 Mal** von den Radprofis bewältigt werden. Zum Finale wird dann der **Sonntagberg ein 5. Mal** bezwungen, wo dann unterhalb der Basilika nach knapp 130 Kilometern und 3.169 Höhenmetern der Zieleinlauf erfolgen wird.

Es ist sehr erfreulich, dass es in Zusammenarbeit mit dem Land NÖ gelungen ist, diese internationale Rad-tour wieder ins Ybbstal zu bekommen. Dies ist zweifelsohne – u.a. durch die internationale Medien-berichterstattung – eine große Werbung für unsere Gemeinde und die Region.

Der **Start** erfolgt am **13. Juli um 12 Uhr** vom Unteren Stadtplatz in **Waidhofen**.

Die **Zielankunft am Sonntagberg** ist für **ca. 15 Uhr** geplant.

Auch am nächsten Tag – bei der letzten Etappe von Scheibbs nach Wels – wird die Tour nochmals den Ortsteil Böhlerwerk kurzfristig durchqueren.

Wir laden alle recht herzlich dazu ein, diese internationale Sportveranstaltung entlang der Strecke und bei der Bergankunft zu besuchen und die Radstars entsprechend anzufeuern.

Da es während des Rennens zu Verkehrsbehinderungen kommen wird, möchten wir jetzt schon allen Anrainern recht herzlich für ihr Verständnis danken!

Aus dem Inhalt:

- 2-28** Aktuelles – Informatives
- 29-40** Veranstaltungsnachlese, Seitenblicke
- 41-49** Aus unseren Schulen und Kindergärten
- 50-57** Kundmachungen, Verlautbarungen
- 58-59** Jubiläen, Ehrungen, weitere News
- 60-65** Terminvorschau
- 66-68** Bürgerservice





Sehr geehrte Sonntagbergerin! Sehr geehrter Sonntagberger!

In der ersten Jahreshälfte konnten wieder zahlreiche Projekte in unserer Gemeinde gestartet bzw. umgesetzt werden. So zum Beispiel die Sanierungsarbeiten beim Felssturz in Böhlerwerk, die

Wildbachverbauung beim Baichbergbach und weitere umfassende Infrastrukturarbeiten im Bereich Kanal, Wasser und Glasfaser.

Die Umfeldgestaltung im Ort Sonntagberg schreitet ebenso voran. Erfreulicherweise wirken sich zahlreiche Wohnbauinitiativen in allen Ortsteilen bereits positiv in der Einwohnerbilanz aus.

Am 6. Juli dürfen wir die neue Sportarena Sonntagberg eröffnen. Diese moderne Sportanlage konnte mit Hilfe vieler freiwilliger Stunden der eingebundenen Vereine bzw. der Unterstützung des Landes NÖ und der Marktgemeinde Sonntagberg neu errichtet bzw. renoviert werden. Danke an alle Helferinnen und Helfer!

Auch die Arbeitskreise des Bürgerbeteiligungsprojektes Gemeinde21 sind aktiv und innovativ bei der Sache. Einige Projekte – wie das VOR-Schnupperticket – konnten bereits umgesetzt werden. Näheres dazu finden Sie in dieser Gemeindezeitung.

Am 15. Juni konnten wir das 1025-jährige Jubiläum von Gleiß würdig feiern. Mit der Österreich-Radrundfahrt am 13. Juli und dem **Jubiläums-Marktfest (30 Jahre Markterhebung)** am 2. September stehen weitere Veranstaltungshöhepunkte ins Haus.

Nützen Sie über die Sommermonate die zahlreichen Angebote und Feste unserer Vereine und Körperschaften (wie z.B. die Ferienaktivitäten).

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine erholsame Sommerzeit und unseren Bauern eine gute Ernte!

Ihr Bürgermeister

Thomas Raiss

Aktuelles - Informatives

Eröffnung Sportarena Sonntagberg am 6. Juli

Herzliche Einladung zur feierlichen Eröffnung und Segnung der Sportarena Sonntagberg!

Freitag - 6. Juli - 18 Uhr

Im Anschluss an die Eröffnungsfeier findet das Lokalderby FC Sonntagberg – SG Waidhofen an der Ybbs statt.

Samstag - 7. Juli - ab 10 Uhr

- Nachwuchs-Fußballtag

U7.....	10:00 Uhr
U9.....	11:30 Uhr
U11	13:00 Uhr
U14	15:00 Uhr
U15	17:00 Uhr



- Laufende Aktivitäten im Tennisbereich **ab 13 Uhr**

Sonntag - 8. Juli - ab 10 Uhr

Frühschoppen mit der Werksmusikkapelle Böhlerwerk

An allen drei Tagen kann die neu geschaffene Sportarena besichtigt werden.

Die Marktgemeinde Sonntagberg, der FC Sonntagberg sowie der KSV – Sektion Tennis laden recht herzlich ein und freuen sich auf Ihr Kommen!



30 Jahre Markterhebung der Gemeinde Sonntagberg



Liebe Sonntagbergerinnen und Sonntagberger!

Angesichts 30 Jahre Markterhebung bitten wir Sie, etwaige Materialien, die zu diesem Thema passen würden und von Ihnen zu Hause nicht (mehr) benötigt werden, vor der Mülltonne zu bewahren und dem Archiv zu überlassen, da zu diesem Jubiläum beim Marktfest am 2. September eine Ausstellung für Sie geplant ist. Die Archivare freuen sich über jegliches Material und danken schon im Voraus für Ihre Kooperation.

Jutta Eblinger 0664/1536128
Philipp Mostböck 0699/11411390
Archivare

Vielen Dank auch an dieser Stelle an jene Personen, die dem Gemeindearchiv sowohl Archivalien, als auch Exponate für die Ausstellung „1025 Jahre Gleiß“ zur Verfügung gestellte haben:

Engelbert Schossmann-Gartner
Familie Löffler
Elisabeth Droč
Schwestern vom Göttlichen Erlöser
Friederike Maier
Josef Kühhas



aktuelles - informatives

Firma Werbetechnik Kleinhagauer feiert 20-jähriges Firmenjubiläum



2018 feiert die Firma Werbetechnik Kleinhagauer ihr 20-jähriges Firmenjubiläum. Das im Ortsteil Bruckbach angesiedelte Unternehmen ist auf alle Formen der Werbung (Transparente, Beschriftungen, Textil & Druck, Messesysteme u.v.m.) spezialisiert.

Bürgermeister Thomas Raidl nutzte die Gelegenheit, um dem Firmeninhaber Manfred Kleinhagauer zum Jubiläum zu gratulieren und wünschte gleichzeitig alles Gute für die Zukunft.

30 Jahre Schmuck Peham



1987 eröffnete Paul Peham den Betrieb in Gleiß und übergab ihn 2004 an seinen Sohn Gerhard Peham. Der gelernte Uhrmachermeister führt den Betrieb mittlerweile selber seit 13 Jahren. Die Firma Schmuck – Peham ist nun schon seit über 30 Jahren ein wichtiger und kompetenter Anbieter in unserer Gemeinde. Alles Gute!

Eröffnung Waldspielplatz

Am 27. Mai ging nicht nur der traditionelle Dreifaltigkeitstag mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern über die Bühne.

Es wurde an diesem Tag auch der neu renovierte Waldspielplatz feierlich eröffnet. Dazu konnte Bgm. Thomas Raidl zahlreiche Gäste begrüßen, vor allem die Kinder des Kindergarten Sonntagberg, welche die kleine Eröffnungsfeier gemeinsam mit Leiterin Doris Höfinger und Regina Steinbauer mitgestalteten.

Nationalratspräsident Mag. Wolfgang Sobotka bedankte sich in seiner Funktion als Obmann des Vereins „Basilika Sonntagberg“ für die wertvolle Initiative.

Zum Abschluss segnete Pater Franz Hörmann den neu adaptierten Spielplatz, welcher von den Kindern aus nah und fern bereits sehr gut angenommen wird.



Weltrekord am Sonntagberg

ExtremradSPORTler Stefan „Steff“ Wagner konnte mit 31.891 Höhenmetern einen neuen 48 Stunden-Höhenmeter-Weltrekord auf dem Rad aufstellen.

Als Strecke diente ein 1,3 km langer Teilabschnitt des Güterweges Baichberg am Sonntagberg. Wir gratulieren recht herzlich!

1025 Jahre Gleiß

Im Juni 1993 wurde im Rahmen zahlreicher Veranstaltungen und Initiativen das Jubiläum 1000 Jahre Gleiß würdig begangen.

25 Jahre nach diesen Festivitäten fand am 15. Juni eine kleine Feier statt, wo das Jahr 1993 Revue passiert und gleichzeitig das 1025-jährige Jubiläum gefeiert wurde.

Die anlässlich dieses Jubiläums in der Klosterkirche Gleiß gefeierte Hl. Messe wurde von der Sonntagberger Sängerrunde feierlich umrahmt. Viele Gäste besuchten auch die vom Gemeindecarchiv gestaltete Ausstellung im betreubaren Wohnen.



993 - 2018
1025 Jahre
Gleiß



30 Jahre Nahversorger Nah & Frisch Wimmer

Seit 30 Jahren ist Nah & Frisch Paul Wimmer als wichtiger Nahversorger im Ortsteil Rosenau tätig. Im Rahmen verschiedener Aktivitäten am 8. und 9. Juni wurde das Jubiläum gemeinsam mit den Kunden entsprechend gefeiert!



2017

SONNTAGBERG
AKTIV

Gemeinde 21

Die Themenkreise des Projektes „Gemeinde21“ sind sehr aktiv bei der Arbeit. Hier finden Sie eine kurze Zusammenfassung der laufenden Aktivitäten:

Arbeitskreis „Leben in Sonntagberg“

Fotokalender 2019 – „Faszination rund um den Sonntagberg“



Ein Fotokalender mit faszinierenden Bildaufnahmen in und rund um Sonntagberg ist für das kommende Jahr bereits in Produktion gegangen. Der Sonntagberger Hobbyfotograf Friedrich Bachner stellte einige seiner wunderbaren Aufnahmen zur Verfügung und rückt so manchen besonderen Platz in Szene.

Der Kalender kann ab September im Bürgerservice der Marktgemeinde Sonntagberg zum Preis von EUR 12,- erworben werden.

Ein Vortrag der besonderen Art

Der Arbeitskreis „Leben in Sonntagberg“ lud Arzt und Bestsellerautor Dr. Günther Loewit als Referent in die Festhalle Rosenau und freute sich über das enorme Interesse der Bevölkerung – die Festhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Kinder im goldenen Käfig, Wunscherfüllung jeglicher Art, Förderung, die zur Überforderung führt.

Günther Loewit prangert den Erziehungs-



perfektionismus an und greift ein brisantes Thema auf. Messerscharf seziierte der praktizierende Landarzt und Bestsellerautor Günther Loewit, warum Erziehungserfektionismus zum Fallstrick für unsere ganze Gesellschaft wird.

Den Kindern jegliche Hürden aus dem Weg räumen, damit sie bloß nie fallen oder scheitern können, ihnen jeden materiellen Wunsch erfüllen und sie mit Konsumgütern überhäufen – weil wir uns für Geborgenheit und Zuwendung nicht die Zeit nehmen. Er zeigte anhand ausgewählter Beispiele auf, wie wir wieder zu einem entspannten und befreiten Umgang mit unseren Kindern zurückfinden können.

Im Anschluss lud der „Fair-Trade“-Arbeitskreis zu einem kleinen Umtrunk und kleinen Snacks mit regionalen und „fair“ gehandelten Produkten ein!



Arbeitskreis „Energie – Mobilität – Umwelt“



Am 14. Mai hat die erste **Begehung mit einem Experten von „Natur im Garten“** stattgefunden. Die erste Fläche, welche man ins Visier nimmt, ist der mittlerweile verwaiste „Hutterberger Park“ in Rosenau. Dieser soll wieder aufgewertet werden und zugleich, nach der Umgestaltung für eine Aufwertung des Ortsbildes sorgen. Generell wurde der gesamte Bereich vom Gemeindeamt in Rosenau bis zum Park ins Auge gefasst und nach Möglichkeiten der Ortsbildverschönerung untersucht. Das Projekt wird **gemeinsam von den Arbeitsgruppen „Energie-Mobilität-Umwelt“ und „Leben in Sonntagberg“** organisiert und durchgeführt. Hier wird die gute Vernetzung zwischen den Arbeitsgruppen im wahrsten Sinne des Wortes „Früchte tragen“.

In weiterer Zukunft sollen derartige Flächen im gesamten Gemeindegebiet entstehen. Auch Spielplätze und dgl. werden entsprechend mit Obstpflanzen bestückt. Dies soll gerade bei den Kindern wieder zur Bewusstseinsbildung beitragen, dass Obst nicht im Supermarkt wächst, sondern auf Bäumen und Sträuchern. Zugleich können die Kinder beim Spielen „gesund naschen“.



Projekt „Essbare Gemeinde“ startet

Im Zuge der Aktivitäten der beiden G21-Arbeitsgruppen „Energie-Mobilität-Umwelt“ und „Leben in Sonntagberg“ erlebte ein erstes größeres Gemeinschaftsprojekt seinen Startschuss.

Doch: was ist überhaupt eine „essbare Gemeinde“?

Ziel dieses Projekts ist die Bepflanzung der gemeindeeigenen Grünflächen mit Nutzpflanzen. Statt Ziersträuchern (die ebenfalls Arbeit machen) sollen Obstbäume und -sträucher gepflanzt werden. Von diesen Pflanzen profitieren alle BürgerInnen der Gemeinde. Jedermann kann und darf von den Pflanzen Obst naschen, so viel er möchte. Erfolgsmodelle wie in Kirchberg am Wagram bestätigen den Mehrwert solcher Initiativen: es soll die Grünflächen aufwerten und es werden beim gemeinsamen „Naschen“ soziale Kontakte gepflegt und geknüpft.



Arbeitskreis „Aktive Ortsteile“

Bei der Begehung am 14. Mai wurden auch mögliche Maßnahmen für die Arbeitsgruppe „Aktive Ortsteile“ mitgedacht und diskutiert. So wurden die Möglichkeiten für bessere und schöne Freiräume im Zentrum von Rosenau aber auch für Böhlerwerk besprochen. Ideen für eine schöne Gestaltung mit Platzcharakter vorm Gemeindeamt Rosenau wurden durch Empfehlungen des Experten ergänzt. Auch die Aufwertung von Fußwegen wurde diskutiert. Eine kostenlose Verkehrsberatung soll demnächst beantragt werden, um konkrete Vorschläge für die Aufwertung von Rad- und Fußverkehr zu erhalten und Verkehrswege für alle VerkehrsteilnehmerInnen sicher und praktisch zu gestalten.

Arbeitskreis „Der Gast in Sonntagberg“

Die letzte Teambesprechung des Arbeitskreises „Der Gast am Sonntagberg“ fand am 14. Mai statt.

Es konnten in den letzten Monaten bereits die ersten – laut Fragebogenaktion und Zukunftsgesprächen genannten – Maßnahmen umgesetzt werden.

Anfang des Jahres wurden die Beschilderungen der Wanderwege erneuert.



Diese waren teilweise nicht mehr lesbar, verwittert oder beschädigt. Im April wurde der Kräutergarten beim Klangturm in Doppel revitalisiert, den der Dorferneuerungs-



verein vor 10 Jahren angelegt hat. An einem heißen Nachmittag trafen sich die Teammitglieder mit Spaten und Schaufeln, um die neuen Sträucher und Blumen beim Klangturm einzupflanzen und gestalteten den Garten neu. Auch ein neuer Hörsessel wurde neben dem Klangturm platziert.

Das nächste Projekt ist im Herbst geplant: Beim Türkenbrunnen sollen die „Pfähle“ erneuert werden, damit die Kinder und auch Erwachsene wieder sicher balancieren können.

Ein großes Anliegen ist es, die Einwohner Sonntagbergs zu motivieren, Nächtigungen im eigenen Haus anzubieten, um so das Nächtigungsangebot und den Tourismus auszubauen. Geplant ist dazu eine Infoveranstaltung im Herbst – der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben!

Arbeitskreis „Sonntagberg 2025“

Der Arbeitskreis „Sonntagberg 2025“ hat sich der Themen Bauen-Wohnen-Infrastruktur-Wirtschaft angenommen. Derzeit wird in 3 Hauptbereichen intensiv gearbeitet:

Hauptprojekt 1: Internet & Glasfaser

Hauptprojekt 2: Kauf im Ort

Hauptprojekt 3: Leitsystem

Zum Thema Internet und Glasfaser gab es bereits eine interessante Veranstaltung.

Digitalisierungsroadshow machte Halt in Sonntagberg

Unter dem Motto: „den digitalen Wandel nutzen – für Land und Leute“, war der Digitalisierungs-Infobus am 23. April zu Besuch in Sonntagberg. Bürgermeister Thomas Raidl sowie insgesamt



acht Klassen der „Neuen Mittelschule“ Sonntagberg, der privaten „Neuen Mittelschule“ Gleiß sowie interessierte GemeindegängerInnen besuchten den Digitalisierungs-Infobus und waren über die Darbietung begeistert.

„Digitalisierung“ ist für viele Menschen noch eine große Unbekannte. Deshalb gab es die Möglichkeit, im neuen Infobus hautnah zu erleben, was die digitale Zukunft alles bringt. So ist die Digitalisierung kein Job-Killer, sondern eröffnet neue Chancen auf hochwertige Arbeitsplätze in den Regionen. Für Unternehmen bedeutet der digitale Wandel direkten Zugang zu neuen Märkten und Zielgruppen sowie innovative Produktionsverfahren.

Digitale Chancen einfach und spielerisch kennenlernen

Mittels einer VR-Brille konnte man einen Flug über Niederösterreich erleben. „Augmented Reality“-Anwendungen, innovative Apps, ein 3D-Drucker in Aktion und das spannende Digi-Quiz machten den Infobus zu einer interaktiven digitalen Erlebniswelt. Ein weiteres Highlight war „Pepper“, der digitale Roboter. Er tanzte und hatte fast auf jede Frage eine Antwort. Die Besucher der Digitalisierungsroadshow waren begeistert und konnten sich so erstmalig über das zukunftssträchtige Thema Digitalisierung informieren.

Es gibt noch viele Ideen und Projekte, die realisiert und umgesetzt werden können. Dazu bedarf es auch Ihrer persönlichen Unterstützung. Wir freuen uns, wenn Sie sich persönlich in einem der Arbeitskreise einbringen möchten und bei einem der vielen Vorhaben aktiv an der Umsetzung mitwirken!

Die Ansprechpartner der jeweiligen Arbeitskreise sind:

- „Aktive Ortsteile“ **Bgm. Thomas Raidl**
0664 / 9644855
- „Leben in Sonntagberg“ **Katharina Progsch**
0650 / 6489606
- „Sonntagberg 2025“ **Nikolaus Stöckl**
0664 / 3368011
- „Energie-Mobilität-Umwelt“ **Philipp Mostböck**
0699 / 11411390
- „Der Gast in Sonntagberg“ **Andrea Artmüller**
0676 / 7074687



Regionales und Faires beim Vortrag von Dr. Loewit

Nach dem fesselnden Vortrag von Dr. Günther Loewit zum Thema „Wir schaffen die Kindheit ab!“ präsentierte und verkaufte der Arbeitskreis „Fair Trade“ schmackhafte Säfte der Familie Atschreiter aus Sonntagberg, einen fair gehandelten Orangensaft und kleine Snacks. Viele nutzten die Gelegenheit, um den Vortrag nochmal Revue passieren zu lassen und verkosteten leckere Säfte, Getränke und Snacks.

Diese Aktion soll den Gedanken unserer Gemeinde repräsentieren: „Wir sind eine Fair-Trade-Gemeinde und das zeigen wir auch!“ Solche und diverse weitere Veranstaltungen werden immer wieder vom Arbeitskreis genutzt, um sich zu zeigen und diesem Gedanken Ausdruck zu verleihen.





Restaurierung der Basilika Sonntagberg schreitet voran

Am 2. Mai fand die vierte Sitzung des Kuratoriums „Basilika Sonntagberg“ statt. Dabei wurde auf die vergangene Phase der Arbeiten an der Basilika und ihren Kunstschätzen zurückgeblickt, und für die nächste Etappe wurden die baulichen und restauratorischen Maßnahmen festgelegt. Im Anschluss an die Kuratoriumssitzung fand ein Pressegespräch mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Diözesanbischof Klaus Küng und Petrus Pilsinger, als Abt des Stiftes Seitensteten „Bauherr“ und auch Obmann-Stellvertreter des Vereins Basilika Sonntagberg, statt.

Drei von insgesamt zehn Etappen sind nunmehr abgeschlossen, bisher wurden rund 1,5 Millionen Euro investiert, informierte die Landeshauptfrau über den aktuellen Stand. Nach der erfolgten Restaurierung der Schatzkammer sowie der Sanierung der Süd- und Ostfassade folgt nun die vierte Etappe mit der Sanierung der Nordfassade und Musterarbeiten in der Kirche zur Vorbereitung der Innenrestaurierung. „Seitens des Bundeslandes Niederösterreich werden wir auch in der nächsten Etappe finanziell mithelfen. Die Kosten für die vierte Etappe belaufen sich auf 370.000 Euro. Seitens des Landes werden wir uns mit 20 Prozent, das sind 74.000 Euro, beteiligen“, so Mikl-Leitner. Das Gesamtprojekt solle bis 2024 abgeschlossen sein, kündigte sie an: „Die Gesamtkosten werden rund 4,5 Millionen Euro betragen.“

Für das Land sei es ein besonderes Anliegen, „derartige Kulturgüter für die kommenden Generationen zu erhalten“, betonte Mikl-Leitner. Die Basilika Sonntagberg sei ein „Ort des Innehaltens und des Krafttankens“, meinte sie weiters. Außerdem bringe die Renovierung auch wirtschaftliche Effekte für die Region sowie eine Belebung des Tourismus mit sich. Zusätzliche Impulse erfolgen durch die Umfeldgestaltung, welche durch die Gemeinde durchgeführt wurde und wird (Kirchenvorplatz, Straßen- und Parkplätze, Infosystem, Wald der Sinne u.v.m.)

Kindergartenolympiade in Sárvár



Bei der Kindergartenolympiade in unserer ungarischen Partnerstadt Sárvár war wieder eine große Sonntagberger Delegation aktiv dabei. Die Kinder und Eltern absolvierten mit Feuereifer ihre sportlichen Aufgaben. Bgm. Thomas Raidl und der Bürgermeister aus Sárvár – István Kondora – freuten sich über die „gelebte“ Partnerschaft. Gratulation an unsere „Olympiateilnehmer“!



VOR-Schnupperticket für Bahn und Bus



Nutzungsbedingungen Verkehrsverbund Ostregion (VOR) -Schnupperticket

VOR-Schnupperticket für Bahn und Bus – das neue Bürgerservice der Marktgemeinde Sonntagberg

Das VOR-Schnupperticket ist eine Verkehrsverbund-Jahresstreckenkarte, die von den Gemeindegürgern der Marktgemeinde Sonntagberg tageweise gratis entliehen werden kann.

Ausleihbedingungen

1. Leistungsumfang

Mit dem VOR-Schnupperticket können Sonntagberger Gemeindegürgern die Österreichische Bundes-Bahn zwischen Böhlerwerk und Wien kostenfrei nutzen. Im Ticket inkludiert ist auch die Benützung des öffentlichen Stadtverkehrs in Amstetten, St. Pölten und Wien. Das VOR-Schnupperticket gilt immer nur für eine Person. Es können keine weiteren Ermäßigungen in Anspruch genommen werden.

2. Wer ist ausleihberechtigt?

Die Fahrkarten können von allen in Sonntagberg mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen für einen Tag (Wochenende gilt als ein Tag) gratis ausgeliehen werden.

3. Der Ausleihvorgang

Die Fahrkarte kann über das Online-Reservierungs-System www.schnupperticket.at oder über den Link auf der Gemeindehomepage www.sonntagberg.gv.at oder telefonisch unter Tel: 07448/2290 ab 1. Juli 2018 reserviert werden. Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sind frühestens 4 Wochen vor der Ausleihung möglich.

Die Fahrkarte kann im Bürgerservice/Meldeamt der Marktgemeinde Sonntagberg von Montag bis Freitag zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr abgeholt werden. Dienstags ist die Abholung auch zwischen 13:00 Uhr und 18:30 Uhr möglich. Die Rückgabe hat bis spätestens 07:00 Uhr am Folgetag der Entleihung in den Postkasten der Marktgemeinde Sonntagberg zu erfolgen.

Die Kartenabholung ist im Bedarfsfall und bei Verfügbarkeit allerdings bereits am Vortag möglich. Bei der Entleihung wird die Fahrkarten-Übergabe und die Kenntnisnahme der Nutzungsbedingungen mit der Unterschrift bestätigt, ebenso ist ein amtlicher Lichtbild-Ausweis erforderlich!

4. Mehrmals-Entlehnungen

Die Gratisentlehnung ist pro Person auf 2 Entlehnungen pro Monat bzw. 10 Entlehnungen pro Jahr beschränkt. Darüber hinaus gehende Entlehnungen sind nur kurzfristig und nach Verfügbarkeit des Tickets möglich.

5. Was ist wenn?

Bei Fahrkartenverlust wird dem Entlehnenden eine Pauschale von EUR 300,- verrechnet. Werden die Fahrkarten nicht zeitgerecht zurückgegeben (d.h. sie stehen dann möglicherweise für die nächstfolgende Reservierung nicht zur Verfügung!), so wird dem Fahrkarten-Nutzer eine Verspätungsgebühr von EUR 50,- pro Fahrkarte verrechnet.

6. Haftungen

Die Marktgemeinde Sonntagberg behält sich das Recht vor, eine Reservierung der Karte abzulehnen bzw. eine bereits erfolgte Reservierung der Karte bis spätestens eine Woche vor dem Nutzungstag ohne Angaben von Gründen bzw. Ersatz von Schadensansprüchen ersatzlos zu stornieren.

7. Allgemein

Für etwaige Fragen, Unklarheiten bzw. Problemstellungen bei der Benutzung der Streckenkarten steht das Bürgerservice der Marktgemeinde Sonntagberg unter der Tel. Nr. 07448/2290 während der Amtsstunden zur Verfügung.

MO – FR 08:00 bis 12:00 Uhr
DI 13:00 bis 18:30 Uhr

Anmerkung: Sämtliche Personenbezeichnungen sind geschlechtsneutral

Thomas Raidl
Bürgermeister





Lena Offenberger – Gesamtsiegerin des NÖ Nachwuchscup – Ski Alpin

Die Sonntagbergerin Lena Offenberger, seit September 2017 Schülerin der Schmittelschule Windischgarsten, sicherte sich den Gesamtsieg im NÖ Raiffeisen Nachwuchscup. Mit 5 Tagessiegen und einigen Top-Platzierungen konnte sie in der Saison 2017/18 diesen Bewerb, welcher aus Slalom, Riesenslalom, Super-G und Parallelslalom besteht, für sich entscheiden. Durch ihre Leistungen in der abgelaufenen Saison wurde sie vom NÖ Landesskiverband für die Saison 2018/19 in den niederösterreichischen Schüler A-Kader, Ski Alpin, berufen. Herzlicher Dank gilt auch Gerhard Minhard/Ski Minhard für die Unterstützung in der abgelaufenen Saison. Wir gratulieren unserer erfolgreichen Sportlerin!

Sagenbuch von Frau Hiebler

Ein umfangreiches Sagenbuch aus unserer Region – gestaltet von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des NÖ Medienzentrums – wurde kürzlich von Frau Magdalena Hiebler als Geschenk an das Archiv der Gemeinde übergeben. Danke dafür!



U23 wird Meister

Mit einem 8:1 Heimsieg gegen Opponitz sicherte sich die U23 des FC Sonntagberg den Meistertitel. Wir gratulieren den erfolgreichen Sonntagberger Fußballern zu diesem Erfolg!

FF Sonntagberg – Besuch der Freunde aus Schliersee



Seit 25 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen der FF Sonntagberg und der bayrischen Feuerwehr Schliersee. Bei einem Freundschaftsbesuch der deutschen Freunde Anfang Juni wurde dieses Jubiläum entsprechend gefeiert und die Partnerschaft der beiden Wehren vertieft.

Neues von der Jugendfeuerwehr Rosenau

Am 17. März nahm die Feuerwehrjugend Rosenau erfolgreich am Wissenstest in Seitenstetten teil. Stolz gibt es zu berichten, dass alle Teilnehmer bestanden haben. Weiters durfte die Jugendfeuerwehr im April die Bezirksalarmzentrale in Amstetten besuchen. Dort wurde den Jugendlichen der Ablauf einer Alarmierung erklärt.



Außerdem trainiert die Jugendfeuerwehr für das bevorstehende Jugendfeuerwehrlager vom 05.07. bis 08.07. Ein herzliches Danke bei Familie Willim, die ihre Wiese für die Bewerbungsbahn zur Verfügung stellt.

Die FF Rosenau bedankt sich bei der Firma Mondi Release Liner in Hilm für die Spende von 3 neuen Einsatzjacken, die durch Betriebsleiter



Jürgen Bachner und Brandschutzbeauftragten Johann Pils übergeben wurden! Bedanken möchte sich die FF Rosenau herzlich für die Unterstützung durch die Bevölkerung bei der jährlichen Haus-

sammlung und gleichzeitig am 25. und 26. August zum alljährlichen Zeughausfest einladen. Für Speis, Trank und Unterhaltung wird bestens gesorgt!

Gemeinsame Frühjahrsübung aller 4 Feuerwehren

Heuer wurde die Übung von der Betriebsfeuerwehr voestalpine Precision Strip GmbH organisiert und im Werksgelände Böhlerwerk ausgeführt. Übungsannahme war ein Brand im Kaltwalzwerk 2. Atemschutztrupps mussten mehrere Verletzte und eingeschlossene Personen aus dem 1. Stockwerk retten.



Mit 4 Tanklöschfahrzeugen wurde ein Löschangriff gestartet und gefährdete Gastanks geschützt. Die Wasserversorgung wurde durch Zubringleitungen von 3 Hydranten sichergestellt.

An der Übungen waren 4 Feuerwehren mit 9 Fahrzeugen und 60 Mann beteiligt. Bürgermeister Thomas Raidl und Feuerwehrreferent Raimund Willim, beide bei der Übung anwesend, bedankten sich bei der Mannschaft für die rege Übungsbeileiligung und der täglichen Einsatzbereitschaft an 365 Tagen im Jahr.

10 Jahre Jelinek in Rosenau

Im Rahmen der traditionellen Hausmesse feierte die Firma Jelinek 10 Jahre Standort in Rosenau. Viele Kunden aus nah und fern schätzen die Dienste dieser Firma. Herzlichen Glückwunsch!





Aktuelles von der Werksmusikkapelle Böhlerwerk

Im März fand das traditionelle Frühlingskonzert statt. Neben musikalischen Leistungen wurden auch die neuen Dirndlkleider der Marketenderinnen präsentiert.

Bei den Ortsmeisterschaften im Stockschießen nahmen 2 Teams teil und konnten die rote Laterne wieder sichern.

Am 21. Juli findet zum zweiten Mal das Musikanten-Stockschützen Turnier und der Dämmereschoppen statt. Der Musikverein Mauer wird das abendliche Programm gestalten, für das leibliches Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

Dämmereschoppen

Sa, 21. Juli
am Stockschützenplatz
Böhlerwerk
mit dem
Musikverein
Mauer - Öhling

Werksmusikkapelle
Böhlerwerk

Ab 13:00 - Musikanten - Stockschützen - Turnier

Beginn 19:00



Abschnittsfeuerwehrtag in Kematen/Ybbs

Anlässlich des 70-jährigen Bestehens der BtF Mondl fand der diesjährige Abschnittsfeuerwehrtag in Kematen statt. Zahlreiche Feuerwehrmitglieder unserer 4 Gemeinde-Feuerwehren durften Ehrungen für ihren langjährigen Einsatz und ihr Engagement entgegennehmen. Auch von dieser Stelle ein großes Danke für den unermüdlichen und vor allem freiwilligen Einsatz zum Wohle unserer Bevölkerung!



FF Sonntagberg – Begehung Dachboden Basilika

Um auch für den Ernstfall gerüstet zu sein, fand am 24. März eine Begehung der Basilika Sonntagberg statt. Ziel war es, die örtlichen Gegebenheiten z.B. am Dachboden oder im Glockenturm kennenzulernen.



Anschließend wurden noch mit der DLK (Drehleiter) Waidhofen/Ybbs-Stadt verschiedene Zufahrt- und Aufstellungsmöglichkeiten ausprobiert.

Teilgenommen haben 10 Feuerwehren aus den Abschnitten Waidhofen/Ybbs-Stadt und -Land.

Ab Hof Messe – Sonntagberger erfolgreich

Bei der diesjährigen „Ab Hof Messe“ in Wieselburg war der Sonntagberger Imker Konrad Bogenreiter wieder erfolgreich. Er erhielt für seinen Blüten-Wald-Honig die goldene Medaille. Wir gratulieren!





Neue Attraktion im Militärmuseum Sonntagberg – Volkswagen Typ 166 Schwimmwagen

Seit Mai 2018 wird eine Rarität im Militärmuseum für die Besucher ausgestellt. Es handelt sich um den legendären „Schwimmer“ der Deutschen Wehrmacht. Das Fahrzeug besitzt neben einer hervorragenden Geländegängigkeit auch eine Antriebsschraube für die Fahrt im Wasser. Das Ausstellungsstück wurde mit der „Fahrzeugs-Identitäts-Urkunde der Stiftung Auto-Museum Volkswagen“ ausgezeichnet und befindet sich im Besitz eines Museumsmitgliedes.

Öffnungszeiten: Do – So + Feiertag von 9 Uhr – 18 Uhr
www.militaermuseum.com
Kontakt: Herr Werner 0664 / 355 2306

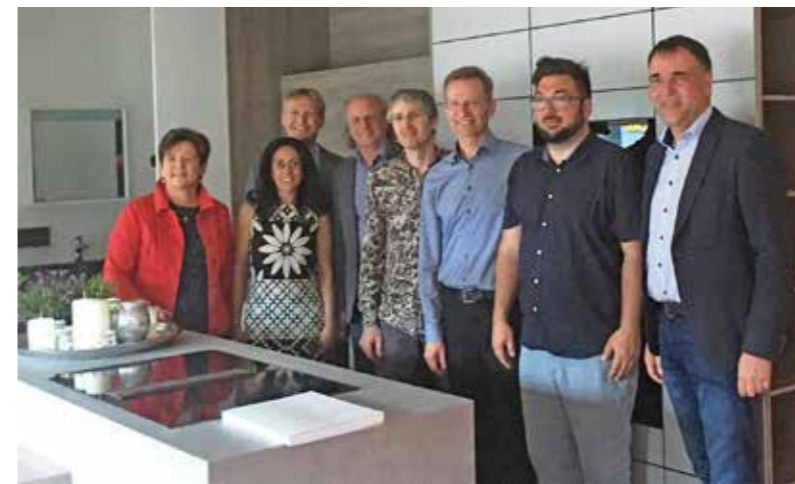


Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Im März fand im Clubhaus des ATUS Sektion Stockschützen die Jahreshauptversammlung statt. Obmann Franz Schneider konnte zu Beginn der Veranstaltung Bgm. Thomas Raidl und einige Gemeinderäte begrüßen. Der alte und neugewählte Sektionsobmann bedankte sich in seinen Berichten bei der Marktgemeinde Sonntagberg für die gute Zusammenarbeit und bei den Mitgliedern für die tollen Leistungen und die Mit-hilfe im abgelaufenen Jahr.

Jahreshauptversammlung des ATUS Rosenau

Am 6. Juni fand die Jahreshauptversammlung des ATUS Rosenau in Hilm statt. Nach den Berichten der einzelnen Sektions-obmänner erfolgte die Neuwahl, bei welcher ATUS Obmann Gerald Poiß wieder einstimmig bestätigt wurde. Ein großer Dank gilt dem ausgeschiedenen Kassier Andreas Höllerer für seine jahrelange Tätigkeit im Verein.



Eröffnung in Böhlerwerk

In einer kleinen Feier wurden die Geschäftsräumlichkeiten von den Firmen Einrichtungsstudio raum+möbel und Ambient Consult in Böhlerwerk neu eröffnet. Bgm. Thomas Raidl und Vzbgm. Heide Maria Polsterer konnten dabei die besten Glückwünsche der Gemeinde über-mittleln.



Tolle Erfolge bei Prima la musica in St. Pölten

Im März stellten sich vier SolistInnen und drei Ensembles unseres Musikschulverbandes dem Landeswettbewerb Prima



la musica. Insgesamt nahmen ca. 1000 MusikschülerInnen an diesem Wettbewerb teil. Das Team der Musikschule mit Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer und Musikschulobmann LAbg. Anton Kasser freut sich über die hervorragenden Ergebnisse und gratulierte dazu sehr herzlich!

Solo	Lena Hafenscher	Violoncello	AG I	2. Preis
	Roxana Meyer	Gitarre	AG II	2. Preis
	Elisabeth Mair	Zither	AG IIIplus	Sehr guter Erfolg
	Elias Fluch	Gitarre	AG IIIplus	Guter Erfolg
Braunzopf Trio	Lili Kynsburg	Blockflöte	AG B	1. Preis Ausgez.
	Nora Kynsburg	Blockflöte		
	Nina Lambart	Blockflöte		
All` Trumpet	Jakob Berger	Trompete	AG I	1. Preis
	Michael Tatzreiter	Trompete		
	Simon Großalber	Trompete		
	Simon Wagenhofer	Trompete		
RoxLeAnnas	Lena Hafenscher	Blockflöte	AG II	1. Preis
	Anna Hörbler	Blockflöte		
	Roxana Meyer	Blockflöte		
	Anna Raab	Blockflöte		



Vorstand des Fanclubs der TMK Sonntagberg bestätigt

Bei der Jahreshauptversammlung des Fanclubs der TMK Sonntagberg im Gasthaus Lagler wurde der Vorstand des 1989 gegründeten Vereines bestätigt. Der Fanclub hat derzeit 270 Mitglieder und feiert 2019 sein 30-jähriges Bestandsjubiläum. GR Margit Gräsler bedankte sich seitens der Marktgemeinde Sonntagberg für die Arbeit des Fanclubs.

- Franz Atschreiter Obmann
- Wolfgang Prenn Obmann – Stv.
- Tamara Prenn Schriftführer
- Christine Zitzenbacher Schriftführer – Stv.
- Franz Aigner Kassier – Stv.
- Gertraud Tatzreiter Kassier
- Herbert Tatzreiter Kassenkontrolle
- Leopold Huber Kassenkontrolle

Hervorragende Erfolge beim NÖ Volksmusikwettbewerb in Krems

Beim Niederösterreichischen Volksmusikwettbewerb, welcher von 26. bis 28. April in Krems stattfand, konnten die Teilnehmer aus dem Musikschulverband Region Sonntagberg großartige Erfolge erspielen. Die drei Solisten und zwei Ensembles stellten sich der strengen Jury und erspielten allesamt einen 1. Preis. Die SchülerInnen der Klassen Johannes Lagler, Hildegund Hörtler und Lucia Scherzenlehner bewiesen einmal mehr, wie fein im Ybbstal musiziert wird.



Alle Teilnehmer konnten die hochkarätige Jury mit ihrer wunderschönen Volksmusik begeistern und folgende Ergebnisse erzielen:

Lucia Wagner	Steirische Harmonika Kl. Johannes Lagler	1. Preis
Gerhard Scherzenlehner	Steirische Harmonika Kl. Johannes Lagler	1. Preis
Ludwig Nussbaumer	Steirische Harmonika Kl. Johannes Lagler	1. Preis
hoiz knepf	1. Preis Kl. Lucia Scherzenlehner	
RoxLeAnnas	1. Preis Kl. Lucia Scherzenlehner, Hildegund Hörtler	

Die Volksmusik hat einen sehr hohen Stellenwert in der musikalischen Ausbildung unserer SchülerInnen, freut sich der Leiter der Musikschule Hubert Kerschbaumer und gratuliert ganz herzlich zu den tollen Leistungen!



Müllsammelaktionen in Sonntagberg



Auch dieses Jahr beteiligten sich viele Schulen, Vereine und Privatpersonen an den verschiedenen Müllsammelaktionen im Gemeindegebiet. Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Öffnungszeiten Freibad Böhlerwerk:



15. Mai bis 14. Juni
von 10:00 bis 18:00 Uhr

15. Juni bis 15. August
von 09:00 bis 19:00 Uhr

16. August bis 2. September
von 10:00 bis 18:00 Uhr

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**



© hude - fotolia.com

Kinderschwimmkurs

Böhlerwerk/Ybbs

Kurs 1 bereits ausgebucht!
~~KURS 1 ab 16.07.2018~~
KURS 2 ab 30.07.2018

für Kinder ab 4 Jahren
4 Kurstage, 8 Einheiten
Freibad Böhlerwerk
Preis: 60€ exkl. Badeeintritt

Anmeldung ab Mai www.waidschwimmer.at
Mo. - Fr. 09:00 - 12:00, 0650 - 7508610

Wassergewöhnung

kontrollierte Atmung, Schwimmlage, Technik

tauchen, springen, Angst abbauen, gleiten, Kinagerecht

Sicherheit

Eine gute Wassergewöhnung ist Voraussetzung um sicher schwimmen zu lernen. Dieser Schwimmkurs führt zum Körperkontakt mit dem Wasser, damit ohne gute Basis ein Schwimmkurs nicht erfolgreich ist. Wir legen großen Wert auf gründliches Warmmachen und Dehnen vor dem Wasser. Tauchen und Kletterübungen sind ebenfalls wichtig, wenn das Erlernen neuer Schwimmtechniken im Wasser ein erfolgreiches für jedes Kind eine gesunde Schwimmtechnik zu finden.

Partnerverein: Verein Caritas
prosozial und benachteiligte Kinder- und Jugendhilfe
Gemeinschaftsbildung

nähere Infos:
www.waidschwimmer.at

Stift Seitenstetten

Kremser Schmidt

300. GEBURTSTAG
MARTIN JOHANN SCHMIDT 1716 - 1801

Schwerpunkt: Führungen
von Ostermontag bis 21. 10.
täglich 10:00 und 12:00 Uhr
www.stift-seitenstetten.at



SONNENKÖNIGE

Ein Platz an der Sonne.

Erzeugen Sie mit einer EVN Photovoltaik-Anlage Ihren eigenen Strom aus Sonnenenergie. In Kombination mit einem Batteriespeicher können Sie diesen dann auch jederzeit nutzen – egal ob bei Kaiser- oder Regenwetter.

EVN Mehr auf evn.at/photovoltaik

TIPP:
jetzt Photovoltaik-Anlage mit Batteriespeicher kombinieren

Wir sind dabei!

(bezahlte Inserate)

Caritas der Diözese St. Pölten • 1978 bis 2018

40 Jahre

Betreuen und Pflegen zu Hause

Wir helfen Ihnen gerne:

- bei der Krankenpflege
- im Haushalt
- bei Besorgungen (Einkäufe, Arztbesuche, Apothekengänge, ...)
- beim Pflegegeldantrag
- beim Organisieren von Pflegebehelfen
- beim Vermitteln von Physiotherapie, „Essen auf Rädern“, ...
- beim Installieren eines Notruftelefons
- bei der Demenzberatung
- bei der Vermittlung der 24-Stunden-Betreuung des Caritas Vereines „Rundum zu Hause betreut“
- mit Betreuungsnachmittagen



Danke für 40 Jahre Vertrauen...

- ... unseren Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörigen
- ... unseren Partnern im Bereich Politik, Gesellschaft und Wirtschaft
- ... unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Caritas Sozialstation Ybbstal (Kematen/Y.)

DGKP Silvia Gassner
1. Straße 28a, 3331 Kematen
Mo, Mi und Fr 10:00 bis 11:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
M 0676-83 844 229
bup.ybbstal@stpoelten.caritas.at

Caritas Pflege

Diözese St. Pölten

www.caritas-pflege.at



Nur € 70
Top-Jugendticket
für Wien, NÖ und BGLD

- Für SchülerInnen und Lehrlinge:**
Gültig in Verbindung mit einem Schüler- oder Lehrlingsausweis für alle unter 24 Jahre
- Wo und wann gilt das Ticket?**
Auf allen Öffis in Wien, NÖ und BGLD vom 1. Sept. bis zum 15. Sept. des Folgejahres
- Wo bekomme ich das Ticket?**
In Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern und auf shop.vor.at

Jetzt auch über die VOR AnachB App



Alle Infos und Preise auf www.vor.at



27.-29. September

klima.bündnis.pfarre
BOHLERWERK
Nellingstraße 18

Kontakt:
umtauschmarkt,
pfarreboehlerwerk
@gmx.at

Annahme & Verkauf

DONNERSTAG	27. Sept.	17 ³⁰ -20 Uhr	Annahme+Verkauf
FREITAG	28. Sept.	08-12 Uhr	Annahme+Verkauf
FREITAG	28. Sept.	14-18 Uhr	Verkauf
SAMSTAG	29. Sept.	09-12 Uhr	Verkauf

Rückgabe & Auszahlung

SAMSTAG 29. Sept. 15³⁰-17 Uhr

Wer in dieser Zeit die Waren bzw. das Geld nicht abholt, drückt damit seinen Verzicht aus.

UMTAUSCHMARKT

Baby-Kinderartikel, Spielsachen + Kleidung (bis Größe 164)
Abgabe von max. 30 Stück davon max. 4 Paar Schuhe

Herbst + Winter

Forzieren Sie vorab Ihre Liste mit Kundennummer per E-Mail an und bringen Sie die von Ihnen bereits etikettierten Sachen zu uns! umtauschmarkt.stiftseitenstetten@gmx.at
Anforderungsschluss für Listen: 01.25. Sept. 2018
Kontakt für Rückfragen: 0664/5863850

Das JUSY Waidhofen/Ybbs stellt sich vor!

Das JUSY - Jugendservice Ybbstal, ist eine Beratungsstelle für Jugendliche zwischen 12 und 25 Jahre sowie deren Bezugspersonen. Kostenlos, vertraulich und anonym kann von SozialarbeiterInnen Beratung in Anspruch genommen werden, wobei Bildung und Beruf, Sucht, Liebe, Sexualität, Geld, Freizeit und alle anderen erdenklichen Themen im JUSY Platz finden. Der Treffbereich des JUSY steht den BesucherInnen als Freiraum zur Verfügung, in dem sie sich mit anderen treffen, Internet surfen oder einfach nur mal Pause machen können. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, sich Informationen zu fast allen jugendrelevanten Themen einzuholen und aktuelle Infobroschüren aus dem Infoservicebereich mitzunehmen. Im Rahmen einer Themenwoche wird auch der Schwerpunkt Auslandsaufenthalt näher erläutert und diverse Möglichkeiten dazu vorgestellt. Bei Bedarf gibt es unter anderem auch die Möglichkeit von kostenlosen Therapien. Sämtliche Informationen finden Sie immer auf der Homepage unter www.jusy.at.



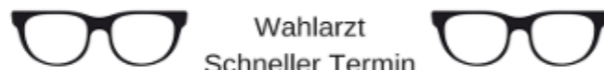
Das JUSY-Team in Waidhofen: hinten v.l. Monika Pambalk-Blumauer, Sarah Schlager, Nicole Kerschbaumsteiner; vorne v.l. Ursula Teuffl, Christiane Längauer und Mathias Wiener

Kontakt:
JUSY - Jugendservice Ybbstal
Hörtlergasse 3a
3340 Waidhofen/Ybbs
Tel.: 07442/55439
E-Mail: contact@jusy.at

Öffnungszeiten:
Montag: 13-19 Uhr
Dienstag: 9-16 Uhr
Donnerstag: 9-16 Uhr
und nach Vereinbarung

Dr. Toschkov
Facharzt für Augenheilkunde & Optometrie

Ihr Augenarzt in Seitenstetten!



Wahlarzt
Schneller Termin
Keine Wartezeiten
Ruhige Atmosphäre

Telefonische Terminvereinbarung unter
0676 / 476 76 40

Barrierefreier Zugang zur Ordination
Schulgasse 2, 3353 Seitenstetten
www.ihr-augenfacharzt.at

(bezahltes Inserat)

Tagesmutter Karoline Wakolbinger

„Hilf mir, es selbstständig zu (er)lernen und gib mir die nötige Zeit dafür, denn jedes Kind ist individuell, hat sein eigenes Lerntempo und natürlich seine eigenen Bedürfnisse!“

In diesem Sinne betreue ich als qualifizierte Caritas Tagesmutter seit Anfang Mai 2018 – bei mir Zuhause in unserem Haus (Nichtraucherhaushalt) in Hilm/Sonntagberg – Tageskinder. Ich bin selbst Mutter von zwei Kindern. Unser Sohn ist 2,5 Jahre und unsere Tochter 1 Jahr alt.

Wir haben 2 Hunde, Katzen und Laufenten. Unsere Hunde, eine Malteser Hündin und ein Bernersennenhund, sind beide absolute Familienhunde und sehr kinderlieb.

Mein Betreuungsangebot umfasst eine liebevolle, familiennahe und zuverlässige Betreuung in einer kleinen Gruppe. Vertrauen und Sicherheit stehen in meiner Kindertagespflege an oberster Stelle.

Im Haus haben wir ein eigenes Spielzimmer mit altersgerechtem Spielzeug und einer Kuschelecke. Auch der Aufenthalt im Freien ist ein wichtiger Bestandteil. In unserem Garten mit Rutsche, Schaukel, Sandkasten, Spielhaus, Matschküche und jeder Menge Fahrzeuge, können die Kleinen ihren natürlichen Spiel- und Bewegungsdrang ausleben und die Natur erforschen.



Ich biete Vormittag-, Nachmittag- oder Ganztagesbetreuung für Kinder im Alter von 0-16 Jahren je nach Wunsch an. Auch Abholung von Kindergarten oder Schule ist nach Vereinbarung möglich. Ich freue mich schon darauf, Ihr Kind ein Stück in seinem Leben begleiten zu dürfen.

Karoline Wakolbinger
Hrochstraße 7, 3331 Hilm/Sonntagberg
Tel.: 0664/88316677
wakolbinger.karoline@gmail.com

Dem Himmel näher!

Pilgerinformation * Basilika-Führungen * Café & Schmankerl * Andenken



**Schatzkammer
Pilgerinformation
Sonntagberg**



Öffnungszeiten
von Ostermontag bis Allerheiligen

Montag bis Freitag:
10:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag:
9:00 bis 17:00 Uhr

**Letzter Einlass
16:00 Uhr!**

Kontakt
T +43 (0)7448 21572
sonntagberg@stift-seitenstetten.at
www.sonntagberg.com

Tickets für Museums- & Kirchenführungen in der Pilgerinformation erhältlich! Gruppen willkommen!



Elektro-Auto in Huber's KFZ-Klinik

Am 26.04. begutachteten die Gemeinderäte a. D. Sonntagberg ein Elektro-Auto in der „Huber's KFZ-Klinik“. Die Firma „autohaus-radl“ aus Amstetten präsentierte einen Elektro-Wagen und so gab es neben der Produktpräsentation auch Antworten auf die Themen Wartung und Service, Preise, Ladekosten, Reichweite, Serviceanfall, Garantie, Haltbarkeit der Batterie, Ladestationen in Österreich, Ladedauer, Winterbetrieb, u.v.m.

Interessant war, dass Elektroautos entsprechend der unterschiedlichen Reichweite der verschiedenen Modelle und Fabrikate an den Bedarf des Benützers anzupassen sind.

Ansprechen von Kindern durch fremde Personen

Tipps und Verhaltenshinweise für Eltern und Kinder

Kinder müssen Vertrauen zu Menschen aufbauen können und trotzdem die nötige Vorsicht an den Tag legen. Dem Kind ist zu erklären, dass andere Menschen – Kindern gegenüber – grundsätzlich nett und hilfsbereit sind, dass es aber „einzelne“ Ausnahmen gibt und man deshalb auch vorsichtig gegenüber Fremden sein muss. Wenn man Hilfe braucht, kann man sich aber jederzeit an andere Erwachsene wenden.

Kinder sollen fremden Personen jedoch misstrauen, wenn diese etwas von ihnen verlangen, z. B. ins Auto zu steigen oder mit ihnen mitzugehen. Einfache Verhaltensregeln im Umgang mit fremden Personen sollen vermittelt werden. Den Kindern soll bewusst gemacht werden, dass sie auch gegenüber Erwachsenen „Nein“ sagen können.

Wichtig: Es ist zu verdeutlichen, dass es sich bei der fremden Person auch um eine Frau handeln kann. Niemals wird von Tätern oder Täterinnen gesprochen, sondern von „fremden Personen“.

Zur Vorbeugung:

- Bringen Sie den Namen des Kindes NICHT von außen sichtbar an der Kleidung oder der Schultasche an. Das Ansprechen des Kindes mit dem Namen durch einen Fremden könnte zu einer Vertraulichkeit führen die nicht gegeben ist.
- Ein Kind sollte immer den Schulweg gehen der mit den Eltern abgesprochen ist. Erklären Sie Ihrem Kind, weshalb es wichtig ist, dass es immer den vereinbarten Schulweg geht und möglichst pünktlich zu Hause, in der Schule, im Hort etc. ist. Kinder lernen am Vorbild,

daher sollten Sie ihm auch immer sagen, wohin Sie gehen, wie Sie erreicht werden können und an wen sich Ihr Kind wenden kann, falls Sie nicht da oder erreichbar sind. Lassen Sie Ihr Kind wiederholen, was Sie ihm gesagt haben, so können Sie überprüfen, ob es alles richtig verstanden hat.

- Schicken Sie ihr Kind, wenn möglich, gemeinsam mit anderen Kindern zur Schule oder zum Spielplatz.
- Schauen Sie sich gemeinsam mit ihren Kindern nach „Rettingsinseln“ um, zum Beispiel ein Geschäft, eine Arztpraxis, ein Lokal etc. wo sich Angestellte als Ansprechpartner befinden oder auch ein Mehrfamilienhaus wo es gegebenenfalls klingeln kann.
- Ein Kind sollte wissen, dass es unter keinen Umständen zu fremden Personen ins Auto einsteigen darf. Weder um dem Autofahrer zu helfen, noch um zu Angehörigen gebracht zu werden oder weil angeblich jemand im Spital liegt, das Kind etwas angestellt hätte etc. Stellen Sie klar, dass Sie Ihrem Kind immer sagen, wenn es von jemand anderem als Ihnen abgeholt wird. Sagen Sie, dass Sie NIEMALS Fremde schicken, um es abzuholen. Es besteht auch die Möglichkeit für den Notfall mit dem Kind ein „Codewort“ zu vereinbaren.
- Kinder müssen lernen, dass es zu Fahrzeugen Abstand halten soll – so weit weg, dass es vom Autofenster aus nicht angefasst werden kann. Das Kind soll nie zu nahe ans Fahrzeug heran gehen, auch wenn jemand etwas fragen will. Sei es ein Mann oder eine Frau.
- Kinder müssen auch lernen, dass sie eine Aufforderung oder den Zuruf einer unbekannt Person ignorieren und weitergehen dürfen. Erklären Sie ihrem Kind, dass es auf den Zuruf einer fremden Person nicht hören muss und dass es nicht unhöflich ist; wenn es weitergeht.
- Gut ist, wenn Kinder lernen, fremde Personen immer mit «Sie» anzureden. Damit bemerkt auch das Umfeld, dass das Kind die Person nicht kennt.
- Das Kind sollte die Notrufnummer 133 kennen. Erklären sie Ihrem Kind, dass es ohne Geld oder auch ohne Guthaben vom Handy die Polizei rufen kann.
- Vermitteln Sie ihrem Kind das Gefühl, dass es Ihnen alle Erlebnisse anvertrauen kann. Reagieren sie nicht mit schimpfen. Ihr Kind wird sich im Wiederholungsfall unter Umständen nicht erneut an sie wenden.

Im Akutfall:

- Wenn Ihr Kind von einem Vorfall berichtet, bei dem es von einer fremden Person angesprochen und sogar bedrängt wurde, bemühen sie sich Ruhe zu bewahren. Vermitteln Sie dem Kind, dass es jetzt bei Ihnen sicher ist und loben sie es dafür, dass es sich direkt an sie gewendet hat.

- Glauben sie dem Kind, hören sie seinen Schilderungen aufmerksam zu, ohne nachzubooren oder ihm Vorhaltungen zu machen.
- Verständigen Sie sofort über Notruf 133 die Polizei, damit diese weitere Maßnahmen zeitnah durchführen kann.

- Eine eigenständige Verbreitung des Vorfalles über Soziale Medien ist für die polizeiliche Arbeit nicht immer sehr hilfreich.

Wallfahrt nach Abtenau



Am 6. Juni starteten 63 Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe Sonntagberg zu ihrer alljährlichen Wallfahrt. Bereits um 6:00 Uhr Früh fuhr die Reisegruppe Richtung Abtenau.

Pater Bruno vom Sonntagberg freute sich ganz besonders auf diese Fahrt, da er 18 Jahre in der Pfarre Abtenau tätig war und daher sehr interessante Dinge erzählen konnte. Die Hl. Messe wurde in der Filialkirche in Mühlheim gefeiert. Nach dem Mittagessen besuchte die gutgelaunte Gruppe den Gosausee und die Postalm – hier befindet sich das größte Almgebiet Österreichs. Die Seniorinnen und Senioren konnten sich am herrlichen Alpenpanorama erfreuen und genossen den wunderschönen Nachmittag.

Die Heimfahrt wurde durch einen Besuch in der Hauptkirche in Abtenau unterbrochen. Dieser Tag war bei herrlichem Wetter wieder ein besonderes Erlebnis.

Einen schönen Sommer und erholsame Ferien wünschen Ihnen
Bgm. Thomas Raidl
sowie die Gemeinderäte
und Bediensteten
der Marktgemeinde
Sonntagberg!





Ausflug der Pensionisten Böhlerwerk nach Salzburg

Die erste Fahrt in diesem Jahr führte die Pensionisten Böhlerwerk zur Firma

Wenatex. Nach einem Vortrag über gesundes Schlafen ging es weiter auf Gut Aiderbichl. Bei einer Führung wurde viel über die Geschichte des Gutes und die Schicksale der Tiere erzählt. Freilaufende Ziegen, Lamas, Ponys und Schweine begleiteten die Reisegruppe. Ein Besuch des Ostermarktes mit Kaffee und Kuchen beendete einen sonnigen Tag auf Gut Aiderbichl.

Clubabschluss im Grünen

Nach einer Fahrt über die Sonntagberger Höhenstraße genossen die Pensionisten Böhlerwerk ihren letzten Clubnachmittag beim Mostheurigen Reikersdorfer. Nach einer guten Jause und so manchen Schnapserpartien wünschte Vorsitzende Helga Korbel einen schönen Sommer und freut sich auf ein Wiedersehen im September.



Pensionisten Rosenau besuchten Barockstadt Schärding

Bei herrlichem Wetter verschlug es die Pensionisten der Ortsgruppe Rosenau in die Barockstadt Schärding. Bei einer Stadtführung lernten sie die Stadt und ihre Geschichte näher kennen. Anschließend genoss die Gruppe das schöne Ambiente bei einer Schifffahrt am Inn. Nach einem schmackhaften Mittagessen auf dem Schiff ging es weiter zu einer interessanten Führung durch das Stift Reichersberg. Gemütlich ausklingen ließ man den erlebnisreichen Tag beim Heurigen Mayr' z Grub in Strengberg.

Pensionisten Rosenau neu eingekleidet

Die neuformierte Ortsgruppe Rosenau der Pensionisten setzte nun auch ein kräftiges äußeres Zeichen und kleidete ihre Mitglieder mit neuen Poloshirts ein. Unterstützt wurde die Aktion durch die Sparkasse NÖ – Zweigstelle Rosenau. Die Pensionisten möchten sich auf diesem Weg noch einmal herzlich dafür bedanken!





Feuerwehr trifft Osterhase

Am 17. März starteten die Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe Sonntagberg ihre Ausflugssaison. Die Ausfahrt führte zur „Freiwilligen Feuerwehr Purgstall“ und zum Ostermarkt auf „Schloß Leiben“. In Purgstall angekommen, wurde

die Feuerwehrzentrale besichtigt und das „Erlaufalter Feuerwehrmuseum“ besucht. In diesem Museum sind die geschichtliche Entwicklung des NÖ Feuerwehrwesens präsentiert sowie allerlei historische Einsatzgeräte ausgestellt. Danach wurde auf Schloß Leiben der berühmte Ostermarkt besucht. Viele konnten der Verlockung nicht widerstehen und zückten ihre Geldbörse, um diverse Dinge zu erwerben. Zum Abschluss dieser Ausfahrt kehrte die Gruppe in Winklarn beim Topheurigen der Fam. Pihringer ein.



Wien – immer eine Reise wert

Im April unternahmen 44 Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe Sonntagberg einen Tagesausflug in die Bundeshauptstadt Wien. Vormittags besuchten sie die „Spanische Hofreitschule“. Besonders interessant waren die Einblicke in die „Morgenarbeit der Lipizzaner“. Untermalt wird die Trainingsarbeit der weißen Pferde

mit klassischer Wiener Musik. Die Leistungsschau zog alle in ihren Bann. Nach dem Mittagessen im „Schweizer Haus“ marschierte die Gruppe gutgelaunt durch den Wiener Prater, wo schon diverse Fahrgeschäfte auf ihre Kunden warten. Beim Riesenrad angekommen, wurde natürlich bei einer Fahrt die Stadt von oben besichtigt. Schnell verging die Zeit. Vorbei am Parlament, Börse, Praterstern, Reichsbrücke, Kaisermühlen usw. ging die Heimreise Richtung Rührsdorf zum „Pulker's Heurigen“, bei dem der Ausflug seinen gemütlichen Ausklang fand.

Veranstaltungsnachlese – Seitenblicke

Sonntagberger Theaterstadl



Die Laien-Theatergruppe „Sonntagberger Theaterstadl“ konnte mit dem Stück „Der verkaufte Großvater“ zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen. Gratulation an alle Darsteller zur gebotenen Leistung!

erreichte den 5. Platz. Pro Familie kann ein Most zur Bezirksmostkost eingereicht werden, daher nahmen die Moste von Bernhard Atschreiter, Herbert Übellacker und Stefan Datzberger am 18. April bei der Bezirksvormostkost in der Fachschule Hohenlehen teil.



„Gsundheit soist leb´m“ – gut besuchte Sonntagberger Mostkost

Eine große Schar an Mostliebhabern traf sich am 16. März beim Mostheurigen Bogner zur Sonntagberger Mostkost. Obmann Konrad Wagner begrüßte Bgm. Thomas Raidl und zahlreiche Gemeinderäte. Die Jury, angeführt von Paul Egger von der Fachschule Hohenlehen, Bezirkslandjugendleiter Dominik Sonnleitner, Mostprinzessin Julia Schlager und den beiden Mostreferenten des Ortsbauernrates Sonntagberg, Herbert Übellacker und Johannes Pechhacker, sorgten für den reibungslosen Ablauf der Verkostung. Von den eingereichten 14 Mosten wurden die besten 5 prämiert. Sieger der heurigen Mostkost wurde Bernhard Atschreiter, gefolgt von Herbert Übellacker. Den 3. Platz belegte der Most von Johann Atschreiter vor Stefan Datzberger. Carina Bogner



Kammerhofer Kabarett vom Feinsten

Ausverkauft war der vom Kulturreferat der Gemeinde veranstaltete Kabarettabend mit Walter Kammerhofer. Mit seiner einzigartigen Art verstand er es, wieder die Gäste zu begeistern.



Prof. Dr. Rotraud Perner gibt Einblick in unsere Seele



Auf Einladung von Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer begeisterte Prof. Dr. Rotraud Perner wieder eine große Zahl von interessierten Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern bei einem Vortrag zum Thema „Seelenkraft“ im Sitzungssaal der Marktgewerme Sonntagberg.

Die renommierte Psychotherapeutin, Psychoanalytikerin und Buchautorin informierte diesmal über die Kraft der Seele und die Auswirkungen auf unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit, wenn die Seele verletzt wird.

Anhand anschaulicher Beispiele aus dem täglichen Leben erklärte R. Perner mit Hilfe verschiedener Möglichkeiten, wie man in Alltagssituationen auf Angriffe auf die Seele reagieren kann und ob daraus eine Kränkung wird oder nicht.

Sie stellte unter anderem die sogenannte „Drehbuchmethode“ vor. Dabei lassen Menschen ihr Leben bzw. verschiedene kränkende Situationen daraus noch einmal Revue passieren und schreiben dann sozusagen ihr eigenes „Drehbuch“ des Lebens. Die Regieanweisungen dazu gibt dann allerdings jeder selbst, wie man sich in verschiedenen Situationen verhält und so Kraft für die eigene Seele schöpfen lernt.



Gleichenfeier

Am 24. März fand die alljährliche Gleichenfeier der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg statt, um auf das vergangene, genauso wie auf das kommende Arbeitsjahr anzustößen. Nach einem kleinen Marsch und anschließender Stärkung verbrachten die Mitglieder bei Familie Sonnleitner, Haus Großleiten, noch einige lustige Stunden.



„Ein Haus ... voll mit Musik“

Von einem Musikschulkonzert der Extraklasse konnten sich die Besucher im März in der Festhalle Rosenau überzeugen. Das schon zur Tradition gewordene Schwerpunktkonzert des Musikschulverbandes Region Sonntagberg stand heuer unter dem Titel „Ein Haus voll mit Musik“. Das Konzert wurde von Marion Wallner, Peter Spritzendorfer und Alicja Zapata organisiert und gewährte einen Einblick in die Vielseitigkeit einer Musikschule. Von solistischen Beiträgen bis hin zum Orchester spannte sich der Bogen des vielseitigen Programms und erfreute die zahlreichen Besucher.



Auf geht's Party der Volkstanzgruppe

Die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg veranstaltete am 14. April bereits zum vierten Mal die „Auf geht's Party“ im Hause Langenreith (Sonntagberg). Es konnte eine gelungene Partynacht mit zahlreichen Besuchern

gefeiert werden. Für gute Laune und großartige Stimmung sorgte auch dieses Jahr wieder DJ Ernesto. Ein großer Dank gilt den Helfern der Volkstanzgruppe. Nur mit Hilfe der fleißigen Mitglieder konnte diese gelungene Veranstaltung durchgeführt werden.

Wanderreisen in Osttirol

GR a. D. Christoph Perner erzählte im Rahmen eines Bildervortrages im Sitzungssaal der Marktgewerme von seinen Wanderreisen in Osttirol. Der Bergfex Christoph Perner hatte wieder unzählige Bilder von seinen Wanderungen im vergangenen Jahr mit im Gepäck und beeindruckte die anwesenden Gäste mit viel Detailwissen rund um die Bergwelt Osttirols.



INFO Tag und Podium der Jüngsten

Viele interessierte Kinder und ihre Eltern folgten der Einladung des Musikschulverbandes Region Sonntagberg und kamen in die Musikschule zum INFO Tag. Die Kinder hatten die Möglichkeit, verschiedenste Instrumente auszuprobieren und die Musikschulpädagogen gaben fachkundige Auskünfte. Beim Kurzkonzert „Podium der Jüngsten“ begeisterten junge Musikschüler mit ihrem Können und zeigten, wie man bereits nach kurzer Lehrzeit am Instrument musizieren kann.





Musikanten-Fußballturnier in Böhlerwerk

Im März fand das Musikanten-Fußballturnier der TMK-Sonntagberg in der Soccerhalle in Böhlerwerk statt. Diesmal kämpften 10 Mixed-Mannschaften um den Sieg.

Durchsetzen konnte sich, wie im Vorjahr, die Stadtkapelle Haag vor der TMK Allhartsberg und der Werksmusikkapelle Böhlerwerk. Vizebürgermeisterin Heide Maria Polsterer sowie Kapellmeister Christian Kriegl und Obmann Anton Besendorfer gratulierten recht herzlich. Die TMK Sonntagberg möchte sich auf diesem Weg bei allen Sponsoren für die Unterstützung bedanken.

ASKÖ-Bundesmeisterschaften

Am 13. Mai fanden in Mattersburg die ASKÖ-Bundesmeisterschaften in Turn 10 statt. Über 100 Turnerinnen und Turner nahmen daran teil. Die Rosenauer Lukas Vorwagner und Jonas Smetana nahmen in der Oberstufe AK 16/18 teil. Beide konnten beim ersten Turn 10 Wettkampf überzeugen und gleich einen Sieg einfahren. Herzlichen Glückwunsch!

- 1. Vorwagner Lukas 88,50 Punkte
- 2. Smetana Jonas 79,25 Punkte

Vereinsmeisterschaft ATUS - Turnen



Am 1. April fanden in einer überfüllten Turnhalle in Rosenau die Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen statt. 55 Teilnehmer stellten sich dem Wettkampf. 48 Turnerinnen von 7-14 Jahren nahmen am Wettkampf Turn 10 teil. 7 Turner in der Kinderstufe und Turn 10 beteiligten sich ebenso. Es wurden ausgezeichnete Leistungen gezeigt und das Publikum sparte nicht mit dem Applaus. Die Besten durften auch bei den NÖ-Landesmeisterschaften teilnehmen. Bürgermeister Thomas Raidl und Sportreferent Helmut Novak dankten den



vielen Helfern und Verantwortlichen für die geleistete Arbeit für die Kinder und den Sport.

Folgende Sieger wurden gekürt:

Vereinsmeister:	Turnerinnen	Smetana Elena
	Turner	Vorwagner Lukas
Klassensieger:		
Turner:	T 10 – AK 16/17	1. Vorwagner Lukas
	Kinderstufe AK 8	1. Burghofer Philipp
	Kinderstufe AK 7	1. Dorninger Felix
Turnerinnen:	T 10 – AK 14	1. Smetana Elena
	T 10 – AK 13	1. Dorninger Leonie
	T 10 – AK 12	1. Wagner Emma
	T 10 – AK 11	1. Münster Leonie
Mädchen:	T 10 – AK 10	1. Bauernfeind Miriam
	T 10 – AK 9	1. Kogler Julia
	T 10 – AK 8	1. Tanzer Ella
	T 10 – AK 7	1. Leitner Anna

Obmann Otto Holderbaum bedankte sich zum Abschluss noch bei den Eltern für die große Teilnahme, für die Mehlspeisen und Spenden und auch die Unterstützung der Gemeinde. Ein besonderer Dank erging auch an alle Vorturner und Helfer, die durch ihr persönliches und freiwilliges Engagement den Verein unterstützen.



Landesmeisterschaft in Traiskirchen

Am 19. Mai fanden in Traiskirchen die NÖFT – Turn 10 Mannschaften – Landesmeisterschaften statt. Der ATUS Rosenau war mit 3 Mannschaften am Start. Dabei konnte sich die Mannschaft Rosenau 1 in der Klasse AK 16 hervorragend schlagen und einen Stockerlplatz erturnen. Die Turnerinnen Sarina Streissl, Elena Smetana, Leonie Dorninger, und Lena Nagelstrasser erreichten den ausgezeichneten 3. Rang. Auch die Mannschaft Rosenau 2 mit Magdalena Spreitzer, Anika Myslik, Emma Wagner und Hannah Aigner konnten sich in der Klasse AK 14 beim ersten Landesbewerb mit guten Leistungen auf Rang 7 platzieren.

Die Turner Lukas Vorwagner und Jonas Smetana machten das erste Mal bei Turn 10 mit, wurden in der Klasse AK 18 ohne Konkurrenz Sieger und als beste Turner des Wettkampfs mit einem Pokal belohnt.





Missa Katharina am Sonntagberg

Zu einer ganz besonderen Messe hatte die Bezirksarbeitsgemeinschaft Amstetten des NÖ Blasmusikverbandes am Sonntagberg geladen. Unter Mitwirkung des Musikvereins Haidershofen, der Kirchenchöre Ertl, Vestenthal und St. Michael/

Bruckbach, gemeinsam mit der Sopranistin Regina Riel, wurde die „Missa Katharina“ vom zeitgenössischen Komponisten Jacob de Haan aufgeführt. Dirigiert wurde das großartige musikalische Werk vom berühmten niederländischen Komponisten Jacob de Haan persönlich. Die Basilika war bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Begeisterung über die tolle musikalische Darbietung spiegelte sich im Applaus im Anschluss an die Heilige Messe wieder.



Sonntagberg Classic-Trophy

Zum 14. Mal veranstaltete der ÖAMTC-Zweigverein Amstetten am 28. April die Internationale Sonntagberg-Classic für historische Motorräder und Autos. Die große Anzahl der Starter bewies die Beliebtheit dieser Gleichmäßigkeitsveranstaltung.



„Wer nicht dabei war, hat etwas versäumt“

So ein Zitat des bestens disponierten Firmenspenders Abt Petrus anlässlich der Firmspendung in der Pfarrkirche Böhlerwerk. Die gemeinsame Firmvorbereitung der Pfarren Kematen-Gleiß und Böhlerwerk, fand im Firmungsgottesdienst am 28. April in der Pfarrkirche Böhlerwerk seinen Höhepunkt und ersten Abschluss. Es war eine rundum stimmige Feier im besonders feierfreundlichen Kirchenraum Böhlerwerk. Der inhaltlich und emotional auf Augenhöhe agierende Firmspender Abt Petrus und ein Spirituschor der Extraklasse unter der Leitung von Florian Helperstorfer begeisterten die 35 Firmlinge mit ihren Patinnen, Paten und Familien. So wird „lebendige Kirche“ erlebbar.

„Ihr seid ‚nicht angeschmiert‘, sondern gesalbt, liebe junge Christinnen und Christen. Geht hinaus als Zeugen eures und unseres österlichen gemeinsamen Glaubens!“ - Zitat Abt Petrus, dem der pontifikale Segen folgte.

10. Volksmusikanten-Wallfahrt auf den Sonntagberg



Ein schöneres Lob hätte es für die ehrenamtlichen Organisatoren der Volksmusikanten-Wallfahrt nicht geben können. Seit zehn Jahren trommelt das Team rund um die Stubenmusik

Berger und Alfred Luger am „Tag des Mosts“ Musikantenkollegen zusammen. Jahr um Jahr wuchs das Interesse, zum Jubiläum platzte die Basilika aus allen Nähten. Neben dem Apostolischen Nuntius gratulierten auch Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka, Nationalratsabgeordneter Andreas Hanger, Landtagsabgeordneter Anton Kasser und Bürgermeister Thomas Raidl zum Jubiläum.

Die Volksmusikanten-Wallfahrt begann traditionell um 6.30 Uhr beim Mostheuerigen Bogner (Wagenöd), über 200 Fußwallfahrer marschierten gemeinsam mit Pilgerbegleiter Franz Grimm zur Basilika und feierten mit Erzbischof Zurbriggen, Pater Franz Hörmann, Dr. Ignaz Hochholzer und Diakon Engelbert Lagler die Heilige Messe, die von 4 Volksmusik-Ensembles feierlich umrahmt wurde.

„Es war eine Jubiläumswallfahrt wie aus dem Bilderbuch. Als Obmann des Vereins Basilika Sonntagberg danke ich den ehrenamtlichen Initiatoren rund um die Stubenmusik Berger für diese einmalige Veranstaltung und für ihre große Unterstützung der Basilika“, so Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka.

Zum Jubiläum präsentierte das Netzwerk der Mostviertler Volksmusikanten eine CD, die 26 Titel von 19 verschiedenen Mostviertler Gruppen enthält. „Sie alle waren in den vergangenen zehn Jahren bereits Teil der Volksmusikanten-Wallfahrt.“





Pfarrausflug nach Wildalpen

„Gemeinsam unterwegs zu den Quellen“ waren ca. 45 Mitglieder der Pfarre Böhlerwerk am 29. April. Beim Gemeindegottesdienst mit der Pfarre Wildalpen such-

ten die Teilnehmer/innen die geistigen Quellen des Glaubens. Nach einem ausgiebigen Mittagessen im „Gasthof zum Krug“ lud die Familie der Pfarrgemeinderatsobfrau und Reiseleiterin Lisa Schwarenthorer zu Kaffee und Kuchen ein. Anschließend gab es viel Wissenswertes über die Wiener Hochquellenwasserleitung im Wasserleitungsmuseum. Beeindruckend war auch das quellfrische Nass der Kläfferquelle.

Nach der Sommerpause wird im Herbst wieder neu durchgestartet. Infos dazu gibt's rechtzeitig bei Martina Schauer - martina2.schauer@gmail.com



Kreative Begegnung für Mama und Kind

Spielend, singend, laufend und mit vielen Gedichten verbrachten die Kinder der Eltern-Kind-Spielgruppe Böhlerwerk jeden zweiten Donnerstagnachmittag mit ihren Mamas. Seit Februar trifft sich die Spielgruppe regelmäßig im Multiraum des Pfarrzentrums Böhlerwerk, um spielerisch Sprache zu fördern, Kontakte zwischen Mamas und Kindern entstehen zu lassen und Gemeinschaft zu leben.

Motorrad - Sternfahrt war großer Erfolg



Rund 1.000 Biker aus allen neun Bundesländern machten sich auf den Weg zum Wahrzeichen des Mostviertels. Nach dem Treffen im Stift Seitenstetten machte sich der spektakuläre Konvoi über den Panorama Höhenweg auf zum Sonntagberg. Organisiert vom Verein Basilika Sonntagberg mit Obmann Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka und „Harley-Papst“



© LPD NÖ - Dieter Höller

Ferdinand O. Fischer wurde die Sternfahrt zum großen Erfolg. Zahlreiche Sponsoren aus der 2-Radbranche unterstützten mit der Sternfahrt die Restaurierung der Basilika Sonntagberg. Nach einem begeisternden Wortgottesdienst fanden sich bei sonnigem Nachmittagswetter und Musik die Motorradfahrer und viele Gäste zu einem kulinarischen Fest ein. Die Feuerwehr Sonntagberg unter der umsichtigen Leitung von Markus Egger hatte nicht nur die Vorort-Organisation perfekt in der Hand,

sondern auch den kulinarischen Teil. Abt Petrus Pilsinger zeigte sich von der großen Besucheranzahl begeistert und segnete im Anschluss an den Wortgottesdienst die Motorräder und ihre Fahrer.



Muttertagsfeier der Marktgemeinde Sonntagberg - ein Fest als Dankeschön an alle Mütter

Am 5. Mai fand in der Festhalle Rosenau wieder die traditionelle Muttertagsfeier des Sozialreferates der Marktgemeinde Sonntagberg in der Festhalle Rosenau statt. Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer betonte bei der Eröffnung die wichtige Rolle der Mütter in der Gesellschaft und beleuchtete die Tradition des Muttertages unter anderem von der geschichtlichen Seite. Sie erläuterte dabei, dass der Muttertag bereits auf die alten Griechen zurückgeht, wo man diesen Tag zu Ehren der Mutter des Gottes Zeus feierte.

Auch Bgm. Thomas Raidl bedankte sich bei allen anwesenden Müttern für ihre wertvolle Arbeit.

Bei der Feier durfte natürlich ein buntes Rahmenprogramm nicht fehlen. Ulrike Neubauer konnte heuer die Kinderfreunde Böhlerwerk, die Cheerleadergruppe „Cheertigers“ und die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg für die Unterhaltung der Gäste gewinnen.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Alois Fluch, der die Mütter mit Schlagerklassikern versorgte und für ausgelassene Stimmung bis zum Schluss sorgte.





Erfolgreiche Blutspendeaktion in Rosenau

Am 5. Mai fand in der Festhalle Rosenau eine Blutspendeaktion – in Zusammenarbeit zwischen Rotem Kreuz und ÖVP Sonntagberg – statt.

Erfreulicherweise nutzten knapp 100 Spenderinnen und Spender die Möglichkeit, durch ihre Spende hilfreich tätig zu sein. Wenn auch Sie mithelfen wollen (können) Leben zu retten – am 3. August besteht zwischen 16 und 20 Uhr in der Festhalle Rosenau wieder die Gelegenheit dazu!



je 4 Kindern von den Volks- und Neuen Mittelschulen unserer Gemeinde an den Start, gaben ihr Bestes und liefen um tolle Pokale und Medaillen. Weiters konnten 3 Jugendfeuerwehrestaffeln der FF-Rosenau begrüßt werden.

Tagessieger waren Franziska Füsselberger und Christoph Pölgutter. Schnellste Sonntagberger wurden Laura Tatzreiter und Rene Vojtek!

Bei der anschließenden Siegerehrung in der Festhalle Rosenau erhielten die SiegerInnen schöne Pokale bzw. Trophäen und es gab eine große Tombola, bei der über 50 wertvolle Preise verlost wurden. Ein herzliches Danke auch von dieser Stelle an alle Sponsoren in und um die Marktgemeinde Sonntagberg.



Marktlauf 2018

Der Sonntagberger Marktlauf wurde heuer bereits zum 29. Mal durchgeführt und war im Rahmen des Eisenstraßen Laufcups 2018 wieder ein voller Erfolg. Bei idealem Laufwetter nahmen 408 Läuferinnen und Läufer aller Altersklassen den Rundkurs Rosenau-Gleiss-Rosenau in Angriff. Besonders hervorzuheben ist die Teilnahme der Schulen in unserer Gemeinde. Es gingen 24 Staffeln zu



Maiandacht 2018

Die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg veranstaltete am 20. Mai die alljährliche Maiandacht bei der Familie Brandstetter „Weeg“ in Allhartsberg. Gemeinsam mit den zahlreichen Besuchern konnte die Andacht bei der schön geschmückten Kapelle gefeiert werden. Gekonnt und humorvoll führte

Pater Andreas Tüchler erstmals durch die Andacht. „D'Sunndaberger“ umrahmten die feierliche Andacht musikalisch. Im Anschluss lud die Volkstanzgruppe zu einer Agape, bei der der Abend noch gemütlich ausklang.



Kirchweihfest Böhlerwerk

Das Kirchweihfest der Pfarre Böhlerwerk konnte in gewohnt gemeinschaftlicher und gemütlicher Manier durchgeführt werden. Der Frühschoppen wurde durch die Werksmusikkapelle musikalisch umrahmt.





Floriani-Kirchgang der Feuerwehren

Am 6. Mai wurde die traditionelle Floriani-feier unserer 4 Gemeindewehren durchgeführt. In diesem Rahmen konnte sich Bgm. Thomas Raidl für die während des gesamten Jahres geleistete Arbeit recht herzlich bedanken.



Aus unseren Schulen und Kindergärten

Besuch der Bäuerinnen im Kindergarten Böhlerwerk



Vom Melken der Holzkuh „Milli“ bis zum Butter machen erleben die Kinder einen spielerisch, informativen Vormittag. Ein herzliches Danke an die Bäuerinnen aus St. Georgen/Klaus!

Besuch der Milchbäuerinnen im Kindergarten Rosenau



Die Sonntagberger Bäuerinnen besuchten am 24. Mai den Kindergarten Rosenau. Die Kinder haben im Rahmen eines Vormittags im Stationenbetrieb das Thema „Milch“ und regionale Lebensmittel erleben dürfen. Die Kinder konnten dabei auf spielerische Weise ihre eigene Butter schüttern, das Melken der Holzkuh „Milli“ ausprobieren, Kärtchen mit den wichtigsten Bestandteilen der Milch herausangeln, eine Käse-Butterbrot-Radieschenjause selbst zusammenstellen und verschiedene Milchprodukte verkosten. Besonders gefreut hat man sich, dass die Bäuerinnen das Thema Landwirtschaft und regionale Lebensmittel auf kompetente Weise vermittelt haben – ein herzliches Dankeschön!



Im Kindergarten Sonntagberg gibt es wieder etwas „Neues“

Martin Hopf und Hannes Übellacker (Bauhof der Gemeinde) haben eine neue Küche getischlert und diese auch nach Ostern eingebaut. Viel Stauraum, ein modernes Design und neue Küchengeräte machen nun die Küche attraktiv. Besonders freut man sich, dass es jetzt endlich auch einen Geschirrspüler gibt. Einige Kinder haben gleich ausprobiert, wie sie ihr Jausengeschirr einräumen können. Somit kann die Selbständigkeit weiter praktiziert werden!



Neuer Schulvorplatz bei der NMS Sonntagberg

Seit kurzem erstrahlt der vergrößerte Vorplatz der NMS Sonntagberg in neuem Glanz. Für die schöne Umgebung sorgten die 3. Klassen. So gestaltete die KISS-Gruppe, in Zusammenarbeit mit der Firma Starkl, Pflanzentöpfe. Im Werkunterricht wurden Palettenmöbel erstellt, welche zum gemütlichen Sitzen einladen. Die Schülerinnen und Schüler der Schule am Berg haben große Freude am neuen Schulvorplatz und genossen besonders in den letzten Tagen das schöne Wetter, während sie auf die Busse warteten.

Erstkommunion in unseren Volksschulen

Am 9. April, dem sogenannten weißen Sonntag, feierten Kaplan Pater Vitus Weichselbaumer und Diakon Thomas Resch mit 9 Kindern der VS Böhlerwerk das Fest der Erstkommunion. Das Motto der diesjährigen Erstkommunion lautete „Nicht sehen und doch glauben“. Die Kinder wurden im Religionsunterricht von Religionslehrerin BEd Veronika Brottrager

und Diakon Thomas Resch auf das große Fest gut vorbereitet. Danke an den sehr fröhlich und engagiert singenden Regenbogenchor und an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Erstkommunion VS Böhlerwerk

Am 29. April, einem wunderschönen, fast heißen Sommertag, empfingen 17 Kinder der VS Rosenau und 10 Kinder der PVS Gleiß ihre erste Heilige Kommunion. Die Kinder wurden heuer von Pater Vitus Weichselbaumer im Religionsunterricht auf das große Fest vorbereitet, der auch die Heilige Messe sehr feierlich und berührend zelebrierte. Für die schöne musikalische Gestaltung sorgte eine Gruppe der Musikschule unter der Leitung von Marion Wallner. Nach einem kleinen Frühstück im Pfarrsaal verbrachten die Kinder noch einen ereignisreichen Tag im Kreise ihrer Familien. Danke allen, die zum Gelingen des schönen Festes beigetragen haben.



Erstkommunion VS Rosenau und Gleiß



Chor der VS Rosenau beim Tag der NÖ Musikschulen

Am 4. Mai, dem Tag der NÖ Musikschulen, fand ein schönes Gemeinschaftskonzert unter dem Motto „Musizieren macht Freu(n)de“ in Zentrum KemArt statt. Das Konzert wurde vom Blockflötenorchester der Musikschule, den Mini Winds und dem Chor der VS Rosenau gestaltet. Das Zentrum KemArt war bis auf den letzten Platz gefüllt und Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer moderierte in gekonnter Art und Weise das Konzert.

VS Rosenau und PVS Gleiß zu Besuch am Gemeindeamt

Die 3. Klassen der beiden Volksschulen machten einen Lehrausgang zur Gemeinde. Dort wurden sehr anschaulich die Aufgaben der Gemeindemitarbeiter näher gebracht und die Kinder durften erleben, wie eine Gemeinderatssitzung abläuft. Ein Dank erging an Bürgermeister Thomas Raidl und das Gemeindeteam für die kompetente Erklärung und die gute Jause!



Schulische Nachmittagsbetreuung

Das Schokofondue lassen sich die Kinder so richtig schmecken!





Besuch beim Bundespräsidenten

Zu einer lieb gewonnenen Tradition hat sich in den letzten Jahren der Besuch der 4. Klassen der NMS Sonntagberg beim österreichischen Bundespräsidenten entwickelt. Auch heuer war es wieder soweit! Am 5. April machten sich 28 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern auf den Weg in die Hofburg. Nach dem Gang durch die Sicherheitschleuse stand zuerst eine Besichtigung der Räume des Bundespräsidenten an, begleitet durch Mitarbeiter der Präsidentschaftskanzlei.

Als Höhepunkt erschien Bundespräsident Dr. Alexander van der Bellen, hielt eine launige Rede und stand anschließend für die interessanten Fragen der rund 200 anwesenden Schülerinnen und Schüler zur Verfügung. Mit einem gemeinsamen Fotoshooting, bei dem zwei Schüler einen kulinarischen Gruß aus dem Mostviertel – Honig aus der schuleigener Imkerei - überreichten, endete der offizielle Teil. Bei einem gemütlichen Stadtbummel trafen dann die Schüler auf den Youtuber Marco Wagner, der in einem Cafe zu Dreharbeiten war und die Teenager aus Sonntagberg hellauf begeisterte.

Instrumente Ausprobieren bei der Werksmusik Böhlerwerk



Die Kinder der VS Böhlerwerk lernten verschiedene Blasinstrumente kennen und durften sie auch selber ausprobieren. Bestimmt ist ein/e zukünftige/r Musiker/in dabei!

LeKo - Trainingstage an der NMS Sonntagberg

Gemeinsam mit dem LeKo-Ybbstal wurden für die 1. Klasse der NMS Sonntagberg ganz besondere Trainingstage abgehalten. Betreut von Tanja Schönegger, Melitta Strauß und Thomas Ruckensteiner, erlebten die Schülerinnen und Schüler jeden Freitag im April zwei außergewöhnliche Stunden. Besonders viel Wert legte man auf Konzentration, Klassengemeinschaft sowie Rechtschreibung. Spielerisch wurden den Kindern neue



Lernmethoden und Konzepte für einen besseren Lernerfolg aufgezeigt. Ein Gewinn für jeden einzelnen Schüler, die ganze Klasse und letzten Endes für die gesamte Schule.

Teilnahme am Landesredewettbewerb

Nach einem Jahr Pause nahm heuer wieder eine Vertreterin der NMS Sonntagberg am NÖ Landesredewettbewerb im Landhaus in St. Pölten teil. Farwa Hosseini aus der Klasse 4b wurde in einem schulinternen Auswahlverfahren mit ihrer Rede „Flucht – Mein Weg zu einem besseren Leben“ in die Landeshauptstadt entsandt. Begleitet wurde sie von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern, dem Klassenvorstand und ihrem Deutschlehrer. Teilnehmer aus dem gesamten Bundesland traten vor das Publikum, darunter auch Farwa, die mit ihrem sehr emotionalen Referat die rund 200 Zuhörerinnen und Zuhörer in ihren Bann zog.

Mit ihrer Rede schaffte es die Schülerin, die erst vor zwei Jahren nach Österreich kam, ohne ein Wort Deutsch zu sprechen, zwar nicht auf das Podium, errang jedoch einen der vorderen Plätze. Dafür wurde sie mit einem schönen Sachpreis für ihren Mut und ihre Bemühungen belohnt. Die Schulgemeinschaft zeigte sich stolz und begeistert über diese großartige Leistung und gratulierte dazu herzlich!



Sportgütesiegel in Silber für die NMS Sonntagberg

Mit besonderem Stolz kann man davon berichten, dass die NMS Sonntagberg die Auszeichnung des Sportgütesiegels in Silber vom Bundesministerium für Bildung verliehen bekommen hat. Dieses Zertifikat erlangt eine Schule, wenn sie besonders auf dem sportlichen Sektor mit vielen Aktivitäten präsent ist.

In der Schule am Berg hat Sport einen hohen Stellenwert und so werden unter anderem ein Tenniskurs, die Teilnahme an der Laufolympiade in Amstetten sowie am Marktlauf der Heimatgemeinde, ein Schikurs, ein schulinternes Leichtathletik Ranking, Sport-, Eislauf- und Schwimm-tage, die Teilnahme an Freigegegenständen Ballspiele und Girls Power und vieles mehr angeboten. All diese Möglichkeiten, sich sportlich zu betätigen, werden von den Schülerinnen und Schülern auch gerne besucht und als eine sinnvolle Art der Freizeitgestaltung genützt. Eine Abordnung der Schule, bestehend aus DNMS Peter Holzfeind, Sabine Reitner und Dagmar Fluch (beide im BSP Team), haben die Auszeichnung mit Freude bei einer festlichen Verleihungsfeier in Biedermannsdorf bei Mödling entgegengenommen.



Erlebnistage in Hollenstein

Von 7. bis 9. Mai nahm die 4. Klasse der PVS Gleiß an den Erlebnistagen in Hollenstein teil. Veranstalter und Gastgeber Marion und Peter Jagersberger haben am Königsberg ein wunderbares Projekt ins Leben gerufen. Neben liebevoller Betreuung und köstlichem Essen wurde ein tolles Programm geboten: eine Bachwanderung mit Gummistiefel, barfuß durch das Moor stapfen, Kochen am selbst entfalteten Lagerfeuer, eine Nachtwanderung, Einstellen der Pferde, Kneipen, Erkunden des Kräutergartens, erweitern der Fahrradkenntnisse im BikePark und Schmieden unten im Dorf standen auf dem Programm. Auch das Wetter war perfekt und Seniorchef Rudi verstand es, die Kinder für sich zu gewinnen: Vertrauen in deren Fähigkeiten, viel selber Ausprobieren lassen und Geduld machen ihn zu einem besonderen Lehrer. Sein Wissen über Pflanzen, Tiere und Berge der Gegend gab er auf ganz selbstverständliche Weise an die Kinder weiter. Lernen und Spielen wurde dabei ideal miteinander verknüpft. Die Kinder genossen die Ruhe und die Abgeschlossenheit in den „Bergen“. Niemandem fehlten etwaige technische Geräte, dem Fernseher im Zimmer wurde keine Aufmerksamkeit geschenkt. Und so waren die Gefühle am letzten Tag gemischt: einerseits wollte man gerne noch länger am Königsberg die Tage genießen und weitere Erfahrungen sammeln, andererseits freute man sich doch schon wieder auf die Familie zu Hause.



Vom Gummiboten und Grottenolmen – Herr Meier riss zu Lachstürmen hin

Die NMS Sonntagberg präsentierte im März ihr heurige Stück „Familientauschtag“ in der Festhalle Rosenau. In diesem humorvollen Singspiel drehte sich alles um Herrn Meier, der sich mit den modernen Unterrichtsmethoden in der Schule seines Sohnes nicht anfreunden konnte und durch sein panisches Verhalten für Alpträume und allerlei Verwirrung in seiner Familie sorgt. Unter den Gästen konnte Direktor Peter Holzfeind am Premierenabend NÖ Bildungsdirektor Mag. Johann Heuras, Schulinspektor Leopold Schauppenlehner und Bgm. Thomas Raidl begrüßen.

Allseits bewundert wurden die schauspielerischen Leistungen der Schülerinnen und Schüler, die sich in der unverbindlichen Übung „Artfactory“ seit Herbst auf die Vorstellungen vorbereiteten.

Schulflug in die Landeshauptstadt

Am 2. Mai war es für die 4. Klasse der PVS Gleiß endlich soweit: St. Pölten-Tag! Nach etwas mehr als einer Stunde Busfahrt wartete bereits der Stadtführer vor dem Landhaus. Dort startete nach einer kleinen Stärkung auch die Führung. Der Klangturm, der sich gleich neben dem Landhaus befindet, durfte natürlich nicht fehlen: hinauf rauschten die Schüler mit dem Panoramalift, hinab wagten einige Kinder die 280 Stufen. Danach ging es zu Fuß in die Altstadt, genauer gesagt zur Domkirche. Im Inneren beeindruckte sie mit prunkvollen Barockmustern. Faszinierend und etwas gruselig war der Gedanke an die Gruft, die sich vor den Stufen des Altars befindet. Besonders spannend waren die Ausgrabungen, die am Domplatz zu beobachten waren: Skelette und Knochen aus früherer Zeit, die von Archäologen geborgen werden müssen, bevor der Domplatz neu gestaltet werden kann.



Am Nachmittag wurde die Altstadt besichtigt. Vorbei am St. Pöltner Hauptbahnhof war der erste Halt das Jugendstilhaus. Auch das Tellerhaus (an dessen Fassade hängen tatsächlich 168 Teller!) und die „Mary Ward-Schule“ standen am Programm.

Erfolgreiche und ereignisreiche Tage in Losenstein



Auch heuer verbrachten die Schülerinnen und Schüler der beiden 1. Klassen der PNMS Gleiß tolle Schwimmtage in Losenstein und hatten die Möglichkeit, ihr Schwimmkönnen zu verbessern. Alle SchülerInnen haben erfolgreich ein Österreichisches Schwimmabzeichen abgelegt. Viele weitere Aktivitäten wie die Wanderung im Tal der Feitlmacher, ein Spieleabend, eine Modenschau und eine Fackelwanderung zur Burgruine Losenstein, etc. machten die Tage abwechslungsreich und unvergesslich. Donnerstagnachmittag durfte beim Besuch des Nagelschmiedweges jeder seinen eigenen Nagel schmieden. Am Abschlussabend wurden dann alle von „Magic Nesti“ verzaubert! Nach Überreichung der Schwimmscheine ging es dann am Freitagnachmittag mit dem Zug wieder zurück nach Hause.

An einem Tag im Jahr zählt nur Mathematik

Mit weit über 100 000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern alleine in Österreich ist der Känguru-Test der Mathematik auch in der PNMS Gleiß ein fixer Bestandteil im Schuljahr. Wie jedes Jahr wird er weltweit am dritten Donnerstag im März durchgeführt. Am 23. April war es soweit und die Siege-



rien der jeweiligen Jahrgänge wurden unter Applaus der MitschülerInnen bekannt gegeben und geehrt. Einen Spezialpreis gab es für Aurelie Grill (4a), die den Wettbewerb zum zweiten Mal gewann und Lukas Wischenbart (2a), der den Bewerb nicht nur zum zweiten Mal gewann, sondern auch Nr. 34 in NÖ wurde. Gratulation an die Rechengenie!

PNMS Gleiß beim „Bodentag“ in Gießhübl

Am 17. April waren die 3. Klassen der PNMS Gleiß zu Gast in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Gießhübl. Die SchülerInnen waren vom Workshop begeistert, entnahmen und untersuchten Bodenprofile und lernten die Bedeutung von Bodenlebewesen kennen.





Besuch der Künstlerin Vera Ledoldis - Streicher in der PVS Gleiß

Am Mittwoch, dem 16. Mai, konnte die 2. Klasse der Volksschule Gleiß einen besonders kreativen und bunten Vormittag erleben. Die Waidhofner Künstlerin Vera Ledoldis- Streicher war zu Besuch, und es wurden gemeinsam Kunststücke angefertigt. Den Kindern gelang es rasch, sich Zugang zur Kunst zu verschaffen und selbst tätig zu werden. Als gemeinsamer Abschluss wurde eine riesige Leinwand zum Thema „Giraffe“ gestaltet. Das entstandene Kunstwerk erhielt in der Schule einen besonderen Platz.

Die Schule des Zuhörens



Die SchülerInnen der ersten und dritten Klasse der Fachschule für Sozialberufe in Gleiß erlebten einen Erzählvortrag von und mit Folke Tegetthoff. „Es gibt keine größere Sehnsucht, als jemanden

zu finden, der einem zuhört!“, so Tegetthoff. Mit verblüffenden Tatsachen über das Ohr, verschiedenen Beispielen über das Hören und dem Erzählen von Geschichten schaffte es der weltweit anerkannte Märchendichter und Erzähler auf beeindruckende Art und Weise, die SchülerInnen für das Hören und Zuhören zu sensibilisieren. Er machte darauf aufmerksam, dass eines der größten Probleme unserer Gesellschaft die ständig steigende Unfähigkeit ist, einander zuzuhören. Gut zuhören zu können ist aber in allen Lebensbereichen unerlässlich, denn es bedeutet, seinem Gesprächspartner Aufmerksamkeit, Respekt und Zeit zu schenken.

Spielenacht im Hort Gleiß



Als besonderes Erlebnis zeigte sich die Spielenacht im Hort des Bildungszentrums Gleiß. Wer wollte, durfte ausgestattet mit Schlafsack, Polster und Kuscheltier in den Hort kommen. Schon am Nachmittag konnten es die Kinder kaum erwarten und begannen gleich nach der Hausübung, ihr Nachtlager in den Gruppenräumen des Hortes aufzuschlagen. Natürlich ging es dann aber nicht gleich ans Schlafen. Zuerst ließen sich die Kinder die Köstlichkeiten, die die Eltern mitgegeben hatten, bei einem gemeinsamen Buffet schmecken. Im Turnsaal war, zur Freude aller, Zeit für Gemeinschaftsspiele und Bewegung. Da es auch das Wetter gut mit ihnen meinte, konnten sich die Kinder anschließend noch ausgiebig im Garten austoben. Gestaffelt je nach Alter war es schließlich Zeit zum Schlafen. Es gab noch Gutenachtgeschichten für die Kleinen und Gruselspiele für die Großen. Da alle ganz besonders aufeinander Rücksicht nahmen, wurde es bald ruhig. Fröhlich ging es dann, für einige bald am Morgen, wieder los, dafür genossen es andere, länger ausschlafen zu können, da an diesem Tag der morgendliche Schulweg wegfiel. Gestärkt mit einem leckeren Frühstück waren alle pünktlich zum Unterrichtsbeginn in ihrer Klasse. Für alle Hortkinder und ihre Pädagoginnen war es ein besonderes Erlebnis, die Nacht im Hort zu verbringen und am Morgen waren sich alle einig, dass es im nächsten Jahr wieder eine Spielenacht geben soll.



Abschlussprüfung zur Kinderbetreuerin

Am 3. Mai fand für die dritte Klasse der Fachschule für Sozialberufe in Gleiß die Abschlussprüfung der Ausbildung zur Kinderbetreuerin statt. Nach einer langen Zeit der Vorbereitung, einer intensiven Praxiszeit und der Gestaltung einer umfangreichen Dokumentation hatte jede Schülerin ein ausführliches Prüfungsgespräch mit Prüferin Mag. Zieglwagner zu bestehen. Alle angetretenen Schülerinnen haben die Prüfung bestanden und wurden bei der Überreichung der Zeugnisse von Direktorin Anita Schorn ausdrücklich für ihre guten Leistungen und die gediegene Vorbereitung gelobt. Das erworbene Zeugnis befähigt die Absolventinnen zur verantwortungsvollen Aufgabe, an Kindergärten als Betreuerin tätig zu sein und die pädagogische Arbeit zu unterstützen.

Benefizkonzert im Bildungszentrum Gleiß



Am 8. Juni fand im Bildungszentrum Gleiß ein Benefizkonzert zugunsten der Basilika Sonntagberg statt.

Martin Pfeiffer, Geschäftsführer des Bildungszentrums, betonte stellvertretend für die gesamte Schulvertretung in seiner Eröffnungsrede „das Gemeinsame“ der Veranstaltung. Schülerinnen und Schüler aller Schultypen und des Hortes beteiligten sich mit Beiträgen. Es gab Tanz- und Gesangbeiträge sowie Sketches, die mit viel Engagement und Herz dargeboten wurden. Frau Wieser, Bewohnerin des Betreuten Wohnens, gab Erzählungen in der Mundart zum Besten. Die Einladungen für das Konzert wurden im Unterrichtsfach Bildnerische Erziehung gestaltet und die Give Aways von der Volksschule gebastelt. Das Kuchenbuffet wurde zum Großteil von PädagogInnen und Unterstützern bereitgestellt bzw. im Kochunterricht gebacken. Alle waren mit viel Engagement dabei, um sich für die gute Sache einzusetzen.

Die vielen Gäste, unter anderem Abt Petrus, Pater Franz Hörmann, Pater Vitus Weichselbaumer, Sr. Judith Lehner, Sr. Henriette sowie Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig und Bürgermeister Thomas Raidl waren vom großartigen Benefizkonzert restlos begeistert. Die anschließende Agape im Schulgarten war ein toller Erfolg und zeigte ebenfalls „das Gemeinsame“ dieser Stunden.

Kundmachungen - Verlaubarungen - Amtliche Mitteilungen

Verlaubarung über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren

„Frauenvolksbegehren“ „Don't smoke“

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrenengesetzes 2018 - VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraumes, das ist

**von Montag, 1. Oktober 2018,
bis einschließlich Montag,
8. Oktober 2018**

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu beiden Volksbegehren durch die einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Hinweis: Grundvoraussetzung für die Online-Eintragung ist die Handysignatur. Diese kann am Gemeindeamt (Bürgerservice) bei Voranmeldung gerne ausgestellt werden.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 27. August 2018 in der Wählererevidenz in der Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten Sie: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren KEINE Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Die genauen Öffnungszeiten für die Eintragung werden zeitgerecht an der Amtstafel (auch Online-Amtstafel - www.sonntagberg.gv.at/amtstafel) bekannt gegeben.

Termine nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen:

- 24. September - 18 Uhr
- 12. November - 18 Uhr
- 17. Dezember - 18 Uhr

jeweils im Sitzungssaal der Gemeinde. Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen!

DIGITALES ÖSTERREICH

HANDY-SIGNATUR



Der digitale Ausweis

Ab sofort kann die Handysignatur am Gemeindeamt in Rosenau beantragt werden!



Zur Beantragung ist ein **AMTLICHER LICHTBILDAUSWEIS** (Reisepass, Personalausweis oder Führerschein) **unbedingt** erforderlich. Die Registrierung kann nur **PERSÖNLICH** durchgeführt werden!

Die Beantragung ist nur während den **Amtsstunden** möglich:
MO bis FR von 08.00 bis 12.00 Uhr
DI zusätzlich von 13.00 bis 18.30 Uhr

Wir ersuchen um **telefonische Voranmeldung** unter:
07448 22 90

Weiter Informationen finden Sie unter www.handy-signatur.at



Verfügbare Baugrundstücke

Windberg Tal

Neu erschlossenes Siedlungsgebiet in sehr ruhiger Lage; Nähe zum Ortskern Rosenau mit diversen Infrastruktureinrichtungen; am Fuße des Sonntagbergs; abseits von Durchzugsstraßen; sonnige Lage; Parzellen ab ca. 1.000 m²
Kontakt: Nikolaus Stöckl, **Tel. 0664/3368011**



Windberg-Gleiß

Mehrere Baugründe (800 - 900 m²) in sonniger Lage mit Blick auf den Sonntagberg in Rosenau/S. zu verkaufen. Wasser- und Kanalanschluss an der Grundstücksgrenze sowie Anbindung an das öffentliche Gut (Gemeindestraße) gegeben. Nähere Informationen unter **Tel. 0676/5989563** (Höllnerer Andreas).



Wohntraum Hilm am Fuße des Sonntagbergs



BAUSTART 2018



Wohnfläche 117m²





MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Mit Juni hat leider Dr. Kusolitsch seine Arbeit in der Mutter-Eltern-Beratung beendet. Vzbgm. Heide Maria Polsterer und GR Lisa Großalber bedankten sich für sein Engagement und seine wertvolle Arbeit, die er für die Jung-Familien geleistet hat.

NEU ab September mit Dr. Regina Klenk

Die nächsten Termine:

Juli - Sommerpause

- Mittwoch, 8. August
- Montag, 10. September
- Montag, 8. Oktober
- Montag, 12. November
- Montag, 10. Dezember

Geburten - Anmeldungen von Neugeborenen

Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass bei der Geburt eines Kindes das jeweilige Standesamt des Geburtsortes für die Ausstellung der Geburtsurkunde und auch der Anmeldung des Wohnsitzes zuständig ist.

Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg dürfen wir alle frisch gebackenen Eltern einladen, sich nach der Geburt am Gemeindeamt zu melden. Wir haben für Sie einige wichtige Informationen, eine Dokumentenmappe und ein Willkommensgeschenk vorbereitet.



ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Wir sind immer bemüht, für Sie da zu sein. Daher möchten wir die Parteienverkehrszeiten in Erinnerung rufen:

Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag zusätzlich von 13:00 bis 18:30 Uhr

Sprechtag Bürgermeister Thomas Raidl:

Montag von 8:00 bis 10:00 Uhr
 Freitag von 11:00 bis 12:30 Uhr

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

Geburten in Sonntagberg

Im Frühjahr 2018 durften wir folgende kleine GemeindebürgerInnen mit einem Startpaket der Gemeinde herzlich begrüßen:

- > Truchlik Mathias
- > Stixenberger Tim
- > Wirrer Laurenz Simon
- > Teufel Bernhard
- > Schlöghofer Luca Hannes Henry
- > van Vliet Aksel Michael
- > Stiegler Elias
- > Großalber Theodor Ferdinand
- > Leblhuber Mila



© Christine Wulf - Fotolia.com

Verkauf Wald-Grundstück



Die Marktgemeinde Sonntagberg bietet ein Waldgrundstück im Ausmaß von ca. 18.000 m², wie im beiliegenden Plan-auszug dargestellt, zum Verkauf an. Das Grundstück befindet sich oberhalb der Sonnensiedlung im Ortsteil Rosenau. Interessenten werden eingeladen, bis spätestens 31.08.2018 ein schriftliches Kaufangebot an die Marktgemeinde Sonntagberg zu richten. Im Zuge einer eventuellen Kaufabwicklung muss die Grundverkehrskommission eingebunden werden.

Nähere Informationen erhalten sie am Gemeindeamt bei AL Johann Eblinger 07448 2290-31.

Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Seit 25.05.2018 ist europaweit die Datenschutzgrundverordnung in Kraft. Genaue Richtlinien dazu finden Sie auf unserer Homepage unter www.sonntagberg.gv.at/datenschutz. Der Schutz personenbezogener Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb betreiben wir unsere Aktivitäten in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und Datensicherheit.

Als Datenschutzbeauftragter (DSBA) durch den GVV Melk wird namhaft gemacht:

DI Kurt Berthold (Fa. clever data GmbH)
 Kramergasse 1
 1010 Wien
 Tel.: +43 664 131 7999, Fax: +43 664 614 15 80
 E-Mail: kurt.berthold@cleverdata.at
<http://www.cleverdata.at>

Als Datenschutzbeauftragter Stellvertreter durch den GVV Melk wird namhaft gemacht:

Alois Hubmann (GVU Melk)
 Wieselburger Straße 2
 3240 Mank
 Tel.: +43 2755 2610-22, Fax: +43 2755 2086
 E-Mail: dsgvo@gvumelk.at
<http://www.gvumelk.at>

NÖ Ehrungsgesetz

Laut § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind Land und NÖ Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu veröffentlichen, sofern sich die Personen nicht schriftlich dagegen ausgesprochen haben. Wir bitten Sie, falls Sie keine Veröffentlichung von der Geburt Ihres Kindes, Hochzeiten, Hochzeitsjubiläen oder des Todesfalles wünschen, dies schriftlich am Gemeindeamt Sonntagberg bekannt zu geben.

Lärmvermeidung

Aus aktuellem Anlass werden alle GemeindebürgerInnen dringend ersucht, insbesondere an Wochenenden und Feiertagen die Ruhezeiten einzuhalten.

Die Verwendung und der Betrieb von Lärm erzeugenden Maschinen wie Rasenmähern, Häckslern, Motorsägen, etc. sind zu folgenden Zeiten untersagt:



wochentags ab 20 Uhr bis 06 Uhr
 Samstag ab 18 Uhr

Sonntag und Feiertag ganztägig!

Gemeinderats-sitzung vom 23. April und Diverses

Rechnungsabschluss 2017 ausgeglichen – Schulden konnten abgebaut werden

In der April-Sitzung des Gemeinderates wurde auch der Rechnungsabschluss 2017 behandelt.

Dank eines verantwortungsvollen Umgangs mit den öffentlichen Geldern und der hervorragenden Zusammenarbeit mit dem Land NÖ konnte der Rechnungsabschluss der Gemeinde 2017 wieder ausgeglichen abgeschlossen werden. Nach Zuführungen vom ordentlichen in den außerordentlichen Haushalt (u.a. Katastrophenschäden) in der Höhe von EUR 38.000,- ergab die Rechnung einen Überschuss von EUR 880,26.

2017 konnte der Schuldenstand – trotz zahlreicher Investitionen – um EUR 724.239,- gesenkt werden. Erfreulicherweise konnten die Gebührenhaushalte ausgeglichen gestaltet werden. Der vollständige Rechnungsabschluss ist online unter www.sonntagberg.gv.at (Amtstafel ersichtlich).

Investitionen in der EDV

Eine dringende Erneuerung des EDV Servers sowie 5 neue Rechner wurden im Gemeinderat beraten und einstimmig beschlossen. Gesamtkosten der Anschaffungen insgesamt EUR 35.799,60.

Neugestaltung und Druck der Tourismusfolder

Der Tourismusfolder der Marktgemeinde wurde neu gestaltet und aktualisiert. Der Gemeinderat genehmigte den Druck von 10.000 Stück.



Infrastrukturmaßnahmen



Für notwendige Investitionen im Bereich der Wasserversorgung und Straßenbau genehmigte der Gemeinderat Darlehen in der Höhe von insgesamt EUR 540.000,-.

Für die Erweiterung der Lichtpunkte im Bereich Nelling wurde eine diesbezügliche Zusatzvereinbarung mit der EVN beschlossen (Kostenpunkt EUR 11.342,71).

Für den **Ankauf von Schulmöbeln** (Kästen, Tische und Sesseln) für die Volksschulen Rosenau und Böhlerwerk gab der Gemeinderat in der Aprilsitzung grünes Licht. Wieder eine wichtige Investition zum Wohle unserer jüngsten Gemeindebürger!

Rege Bautätigkeit im Gemeindegebiet:

Felssturz



Die umfangreichen Sanierungsarbeiten sollen bis Anfang Juli abgeschlossen werden.

Arbeiten Baichbergbach



Die Arbeiten bei der Wildbachregulierung des Baichbergbaches werden im Sommer finalisiert. Damit ist für mehr Sicherheit der einzelnen Liegenschaften in diesem Bereich gesorgt.

Gehsteigverbreiterung in Hilm

In Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei konnte eine Engstelle im Gehsteigbereich in Hilm bereinigt werden.



Errichtung eines neuen Zugangs – Tor beim Friedhof Böhlerwerk



Fertigstellung Wohngebäude der GEDESAG in Nelling

Insgesamt sind in der Wohnanlage 16 neue Wohneinheiten entstanden. Die Schlüsselübergabe erfolgte am 13. Juni. Die Errichtung eines zusätzlichen Wohnblocks ist für 2019/2020 geplant.



Beginn Neubau von insgesamt 10 Reihenhäusern durch die GEMYSAG in der Gerstlöd

Abbruch des „Kinohauses“ in Böhlerwerk durch die Wohnbaugenossenschaft „Die Siedlung“. Der Start zum Neubau von Wohnhäusern soll 2019 erfolgen.



Einbau der zum Teil fehlenden Oberflächenentwässerung sowie Pflasterarbeiten im Ort Sonntagberg



BITTE!



Hundekot und Pferdeäpfel gehören nicht auf fremde landwirtschaftliche Flächen!

Hundekot und Pferdeäpfel auf Feldern, Wiesen und Straßen sorgen immer wieder für Ärger und Probleme. Hundekot ist nicht vergleichbar mit Gülle und Substrat. Der Kot von Hunden und Fleischfressern im Allgemeinen ist mit vielen Keimen und Parasiten belastet, die ein massives Problem in der Landwirtschaft darstellen. Sie verunreinigen Gras, Heu und Silage und lösen in weiterer Folge durch die Übertragung von Krankheitserregern bei Rindern Fehl- und Totgeburten aus.

Was viele Hunde- und Pferdehalter nicht wissen: **Weiden, Wiesen und Äcker müssen als Privateigentum ebenso geachtet werden, wie der Garten des Nachbarn!** Diese sind kein Hundekot!

Auszug aus dem NÖ Feldschutzgesetz § 6 Abs 1:
„Wer unbefugt fremdes Feldgut gebraucht, verunreinigt, beschädigt oder vernichtet, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu EUR 1.500,- zu bestrafen!“

Wir appellieren an die Einsicht und das Verständnis der Hundehalter und Pferdebesitzer: Bitte denken Sie beim Spaziergang mit Ihrem Hund, dass dessen Kot „Abfall“ ist und mit einem Hundekotsacker aufgesammelt und in die Restmülltonne gehört! Oder beim nächsten Ausritt, dass die Pferdeäpfel nicht auf der Straße bleiben und auch nicht in die nächste Wiese gehören!

Wildwuchernde Hecken und Sträucher ...

gehören leider jedes Jahr wieder zum Ortsbild unserer Gemeinde. Dadurch wird nicht nur die Einsicht in Kreuzungsbereiche und die Erkennbarkeit von Verkehrszeichen erheblich behindert, sondern wird auch die Beleuchtungswirkung der öffentlichen Straßenbeleuchtung stark abgeschwächt und somit steigt das Gefahrenpotential für Unfälle. Es ergeht daher an alle Grundbesitzer das dringende Ersuchen, Sträucher und Hecken am Straßenrand derart zu pflegen, dass keine Gefahrensituationen im Straßenverkehr entstehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass für allfällige Beschädigungen der öffentlichen Beleuchtung und daraus resultierende Reparaturkosten der Grundbesitzer haftet!

Anfallender Strauchschnitt kann an den 3 Sammelstellen im Gemeindegebiet kostenlos entsorgt werden:

- Grünmühlweg/Böhlerwerk
- Ybbstraße/Rosenau
- ASZ Hilm

Kranke Buchsbäume müssen gesondert beim ASZ Amstetten West (Aschbach) deponiert werden!!

!!! ACHTUNG BUCHSBAUM - ZÜNSLER !!!

Im Sonntagberger Gemeindegebiet kommt es in den letzten Wochen zur Schädigung von Buchsbäumen durch den Schädling BUCHSBAUMZÜNSLER.

Die Entsorgung von Buchsbaumschnitten bzw. von befallenen und abgestorbenen Pflanzen in Strauchschnitt-Containern ist verboten!!!

Es gibt dafür eine **eigene Entsorgungsstelle:**

Amstetten-West - Altstoffsammelzentrum
B121 Kreisverkehr Kematen/Wirtschaftspark Richtung Aschbach
täglich von 7-20 h



Es gibt folgende Möglichkeiten zur Bekämpfung:

- Rückschnitt der Triebspitzen nach der Eiablage, sofern diese zeitlich einheitlich erfolgt.
- Absammeln der Raupen, sofern diese vereinzelt auftreten
- Entfernen mit Hochdruckreiniger und evt. Auffangnetz
- Spritzbehandlung mit einem Mittel zur Bekämpfung von beißenden Schädlingen im Zierpflanzenbau - ist im Fachhandel erhältlich!

Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch beim Gemeinde Dienstleistungsverband unter 07475/53340-200 und auf deren Homepage unter www.gda.gv.at.

Termin für Sperrmüllsammmlung

Die diesjährige Sperrmüllsammmlung wird am Dienstag, 28. August 2018, stattfinden.

Eine detaillierte Ausschreibung inkl. Anmeldeformular wird wieder - wie gewohnt - rechtzeitig an alle Haushalte geschickt.



Unser Trinkwasser

Überprüfung des Sonntagberger Trinkwassers durch die Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit. Wir informieren Sie über unsere halbjährliche Trinkwasseruntersuchung. Die Werte sind in ihrer Bandbreite darzustellen (verschiedene Quellenfassungen). Die Werte für Pestizide sind erfreulicherweise so niedrig, dass diese nicht mehr messbar sind.

Information gemäß §6 Trinkwasserverordnung

Bestandteil	Menge	Einheit	Grenzwert
Nitrat	18,0 - 26,6	mg NO3/l	50
Pestizide	im untersuchten Umfang nicht bestimmbar		
pH-Wert	7,68 - 7,96		
Gesamthärte	16 - 20	°dH	
Carbonathärte	13 - 18	°dH	
Kalium	3 - 7	mg/l	
Kalzium	83 - 97	mg/l	
Magnesium	16,5 - 31,6	mg/l	
Natrium	13 - 24	mg/l	200
Chlorid	23 - 41	mg/l	200
Sulfat	16 - 35	mg/l	750

© Leonardo Franko - Fotolia.com

SAMMELSTELLE

für Grün- und Strauchschnitt der Marktgemeinde Sonntagberg

Die Abgabe von privatem Grün- und Strauchschnitt ist nur für Sonntagberger Gemeindebürger zu folgenden Betriebszeiten gestattet:

werktags (Mo-Fr) 6 - 20 Uhr
samstags 6 - 18 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten, sowie an Sonn- und Feiertagen ist die Abgabe ausnahmslos untersagt! Zuwiderhandlungen bzw. jegliche missbräuchliche Ablagerungen von Müll werden strafrechtlich verfolgt!

Der Bürgermeister

Übernahme nur in Mengen aus Haushalten. Keine Heckererladungen, keine Gewerbenengen.
Halten Sie die Übernahmestelle sauber!
Die Abfälle werden durch Kompostierung zu Erde/Dünger verarbeitet.



2018

www.gda.gv.at



UMWELT

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Sonntagberg.
Zugestellt durch Österreichische Post.

Der Gelbe Sack ist da ...

Der **Gelbe Sack** löst die Gelbe Tonne auf den Altstoff-Sammelplätzen ab und wurde allen Haushalten im Mai mit 13 Säcken pro Liegenschaft zugestellt. **Sollten Sie keine Säcke erhalten** haben oder weitere benötigen, bekommen Sie Rollen mit je 6 Stück **kostenlos** am **Gemeindeamt** bei **Herrn Harald Hönig** (1. Stock). Jeweils zu **Jahresanfang** erhalten Sie dann **automatisch** wieder 13 Säcke.

Keinen Gelben Sack haben Sie erhalten, wenn Sie in einer **Wohnhausanlage** mit sieben oder mehr Wohneinheiten leben, die über eigene Kunststoff-Tonnen verfügt. Ab dieser Größe ist die Containersammlung effizienter und bleibt daher bestehen.

Die **Abholung** erfolgt **alle sechs Wochen** von jenem Standort, wo Ihr Restmüll abgeholt wird. Dabei können Sie mehrere gefüllte Säcke auf einmal bereitstellen.

Der Hauptgrund für die Veränderung ist die Recyclingquote. Diese wurde beim bisherigen System immer schlechter und es konnten nur mehr knapp 30% des gesammelten Plastikmülls der gelben Tonnen wiederverwertet werden. Der Rest musste verbrannt werden, da die Verunreinigung durch Fremdstoffen (Metalle etc.) enorm war.

Die Umwelt schonen Sie am besten bereits beim Einkaufen: Vermeiden Sie unnötiges Verpackungsmaterial!

Mit den Gelben Säcken soll die Trennqualität von Kunststoffen erhöht werden. Daher werden diese immer wieder stichprobenartig kontrolliert. Werden bei einer Kontrolle größere Verstöße festgestellt, wird der Sack gekennzeichnet und nicht mitgenommen.

Wichtig für die problemlose Sammlung im Gelben Sack ist eine saubere Trennung der Kunststoff- und Verbundverpackungen. Waschen Sie daher etwa Lebensmittelverpackungen aus, um Schimmelbildung vorzubeugen.

Auch in unserer Gemeinde haben sich die Standorte der neuen „**Recycling-Platz!**“ verändert. Eine Übersicht finden Sie auf der GDA-Website unter www.gda.gv.at/RecyclingplatzIn.

Termin auch online unter www.gda.gv.at/Gelber Sack	Do/Fr 12./13. Juli
	Do/Fr 23./24. Aug.
	Do/Fr 4./5. Okt.
	Do/Fr 15./16. Nov.
	Do/Fr 13./14. Dez.
	Do/Fr 7./8. Feb.

GDA-Infoline: 07475/53340-269

Vorteile:

- wird direkt von Ihrer Liegenschaft abgeholt, die Abholmenge ist unbegrenzt.
- variables Volumen - Ihnen stehen so viele Gelbe Säcke zur Verfügung wie Sie benötigen.
- Zusätzliche Gelbe Säcke erhalten Sie kostenlos auf Ihrem Gemeindeamt.
- Zeitersparnis - Kunststoffabfälle müssen nicht mehr zur Altstoffsammelstelle gebracht werden.

Infos unter: www.gda.gv.at

Das BITTE in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne ...

Plastikflaschen für Getränke (PET-Flaschen, ...)
Wichtig: Bitte Flaschen fachbrücken und Boden anknicken!

Getränkekartons (Milch- und Saftpackungen)
Wichtig: Bitte fachbrücken!

Plastikflaschen für Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemittel (Spülmittel, Waschmittel, Shampoos, ...)

Andere Leichtverpackungen (Joghurtbecher, Plastikschalen, -taschen, Kunststoffverschlässe, -tüben, -netze, Styropor®, Verpackungen, Holztafeln, ...)

Verpackungen bitte sauber und restleert in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne geben!
Danke!

Das BITTE NICHT in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne ...

Andere Kunststoffabfälle (PVC-Röhre, Gartenschläuche, Spielzeug, Haushaltsgeräte, Elektrogeräte, Planen, Gummihandschuhe, ...)

Andere Abfälle Restmüll, Metall-, Glas-, Papierabfälle, Problemstoffe, ...)

Nicht restentleerte sowie maschinell verpresste Abfälle

Im Sinne eines effizienten Recyclings bitte nur definierte Verpackungsabfälle in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne. Verunreinigte Säcke/Behälter werden nicht entleert!

Marktgemeinde Sonntagberg
Waidhofner Straße 20 | 3332 Rosenau/S. | Tel. 07448 2290-0
gemeinde@sonntagberg.gv.at | www.sonntagberg.gv.at



Jubiläumsehrungen

80. Geburtstage

SCHWÖDIAUER Josef, Böhlerwerk
HOLDERBAUM Wilhelm, Bruckbach
GSCHNAIDTNER Helmut, Bruckbach
LUEGER Maria, Bruckbach
FISCHER Rudolf, Böhlerwerk
OBERMÜLLER Karl, Böhlerwerk
MAIER Friederike, Windberg
SR. MAYRHOFER Henriette, Gleiß



SCHWÖDIAUER Josef, Böhlerwerk
Gratulation zum 80er!



FISCHER Rudolf, Böhlerwerk
Gratulation zum 80er!



HOLDERBAUM Wilhelm, Bruckbach
Gratulation zum 80er!



LUEGER Maria, Bruckbach
Gratulation zum 80er!



MAIER Friederike, Windberg
Gratulation zum 80er!

85. Geburtstage

STRASSER Eduard, Windberg
DÖRFLER Rosa, Böhlerwerk
GRATZER Frieda, Bruckbach
HÖRLESBERGER Theresia, Bruckbach

90. Geburtstage

HÖRLESBERGER Alois, Bruckbach
PEIRL Hermann, Böhlerwerk



PEIRL Hermann, Böhlerwerk
Gratulation zum 90er!

Goldene Hochzeit

WAHL Irmtraud und Helmut, Rosenau
EGGER Notburga und Josef, Rotte Wühr

Diamantene Hochzeit

NEUBAUER Edeltraud und Anton,
Rotte Nöchling

Eiserne Hochzeit

PERNER Theresia und Josef, Bruckbach



NEUBAUER Edeltraud und Anton,
Rotte Nöchling
Gratulation zur Diamantenen Hochzeit!



HÖRLESBERGER Alois, Bruckbach
Gratulation zum 90er!

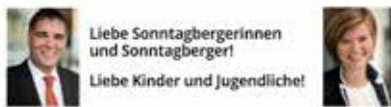


WAHL Irmtraud und Helmut, Rosenau
Gratulation zur Goldenen Hochzeit!



EGGER Notburga und Josef, Rotte Wühr
Gratulation zur Goldenen Hochzeit!

Wir gratulieren herzlich!



Liebe Sonntagbergerinnen und Sonntagberger!

Liebe Kinder und Jugendliche!

Unsere Vereine und Institutionen bieten heuer wieder in engagierter Zusammenarbeit mit den Referaten Tourismus, Jugend und Familie ein abwechslungsreiches Ferienprogramm an.

Wir freuen uns, dass wieder so viele gute Ideen und Vorschläge eingelangt sind. Ein herzliches Danke allen, die kreativ und aktiv mitgewirkt haben!

Nutzen Sie die Angebote und verbringen Sie einen schönen, erholsamen Sommer!

Thomas Radl, Bürgermeister; Lisa Großböck, Familienreferentin

SUMMER CHILL OUT

Datum: 02.-06.07.2018; Zeit: 07:00-16:00 Uhr; Veranstalter: Hort Gleib; Anmerkungen: Attraktive Freizeitgestaltung mit tollen Ausflügen...

BEWEGUNG UND SPASS MIT PILATES UND DEHNUNGEN

Datum: 03.07. + 10.08.2018; Veranstalter: Anita Kammerhofer; Zeit: 09:00-12:00 Uhr; Treffpunkt: vor dem Kinderfreundheim in Bruckbach...

MUSIK ERLEBEN

Datum: 05.07.2018; Veranstalter: Werkmusikkapelle Böhlwerk; Treffpunkt: 1. Stock im Böhlwerkzentrum; Anmerkungen: Neugierde und gute Laune...



SPIELENACHMITTAG MIT MUSIKALISCHEM AUSKLANG

Datum: 06.07.2018; Veranstalter: Trachtenmusikkapelle Sonntagberg; Treffpunkt: Musikheim der TMK Sonntagberg; Anmerkungen: Lustige Spiele, spannende Team-Challenges...

DIE SPANNENDE WELT DER BRIEFMARKE

Datum: 11.07.2018; Veranstalter: Hort Gleib; Treffpunkt: am Sitzungssaal der Gemeinde bei Harniskore Steindl...

CHEERLEADING AND CHERDANCE

Datum: 13.07.2018; Veranstalter: Cheer Tigers Sonntagberg; Treffpunkt: Turnsaal der VS Böhlwerk; Anmerkungen: Eingang Kindergartenweg ab 6 Jahren...

TANZ IN DEN FERIEEN - SCHNUPPERE IN DIE VOLKSTANZGRUPPE

Datum: 16.07.2018; Veranstalter: VTG Sonntagberg Alnhartsberg; Treffpunkt: Turnsaal der NMS Alnhartsberg; Anmerkungen: telefonisch bei Simone Lenjak oder Doris Sandhofer...

ERLEBNIS PUR BEI DER FF ROSENAU

Datum: 20.07.2018; Veranstalter: FF Rosenau; Treffpunkt: Klosterwiese - Kindergarten Rosenau; Anmerkungen: Anmeldung: Mitzubringen: Badesachen und gute Laune

ERLEBNISTAG IM KLETTERWALD BUCHENBERG

Datum: 27.07.2018; Veranstalter: Naturfreunde Hilm-Kematen; Treffpunkt: Bahnhof Hilm-Kematen; Anmerkungen: Mitzubringen: Anmerkungen: gemeinsame Anreise mit dem Zug...

SOMMERSCHWIMMKURSE

Datum: Kurstart 1. ausgebucht; Kurstart 2. 30.07.2018; Veranstalter: Freibad Böhlwerk; Anmerkungen: Kinder brauchen eine Hausaufsicht...

Impressum/Kontakt: Marktgemeinde Sonntagberg; Tel. 03468 22900; www.sonntagberg.gv.at

www.sonntagberg.gv.at/aktuelles

ERLEBNISTAG BEIM NATURBADFEST

Datum: 04.08.2018; Veranstalter: Naturfreunde Hilm-Kematen; Treffpunkt: Ybbisnaturbad Kematen/Y; Anmerkungen: Marios Hasehofer...

ACTION BEI DER FEUERWEHR

Datum: 17.08.2018; Veranstalter: Betriebsfeuerwehr voestalpine Precision Strip; Treffpunkt: Feuerwehrhaus der Betriebsfeuerwehr; Anmerkungen: Dauer 3-4 Stunden

TENNISKURSE

Tenniskurs für Kinder und Jugendliche - ATUS TC Rosenau/S; Zeitraum: 22.-31.08.2018; Treffpunkt: Tennisanlage Rosenau/S; Anmerkungen: Die Benutzung der Tennisanlage ist nur mit Tennisschuhen...



FAHR SICHER KINDER RAD SPASS

Datum: 29.08.2018; Veranstalter: Naturfreunde Hilm-Kematen; Treffpunkt: Haidewald & Ybbisnaturbad Kematen; Anmerkungen: eigenes Fahrrad und Helm

LERNCAMP - FIT INS NEUE SCHULJAHR

Datum: 27.-31.08.2018; Veranstalter: Hort Gleib; Treffpunkt: Hort Gleib; Anmerkungen: Nachmittags: abwechslungsreiche Freizeitgestaltung

SCHNUPPERTREFFEN IN DER ELTERN-KIND-SPIELGRUPPE

Datum: 30.08.2018; Veranstalter: Pfarrmusikanten; Treffpunkt: Multiraum/Planzentrum; Anmerkungen: Mit Hilfe lustiger Reime, Lieder und Fingerspiele...

SONNTAGBERG FERIEEN SOMMER '18



Terminübersicht:

Table with 3 columns: Wann, Thema, Wo / Treffpunkt. Lists various events from July to August.



Den Ferienfolder finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde Sonntagberg unter www.sonntagberg.gv.at/aktuelles.

2018 SONNTAGBERG SOZIAL

Stammtisch für pflegende Angehörige

Jeden 1. Dienstag im Monat im kleinen Sitzungssaal der Marktgemeinde! „Einfach hingehen und in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen ein paar Stunden abschalten vom anstrengenden Pflegealltag.“ Nach der Sommerpause wieder ab Dienstag, 4. September!



Einfach vorbeikommen und genießen! Keine Voranmeldung nötig!

Elementare Musikpädagogik - Musikalische Früherziehung

Im September 2018 werden wieder Schnuppertermine für die elementare Musikpädagogik für 4-5 jährige Kinder angeboten. Kommen Sie mit ihrem Kind vorbei, machen Sie mit und informieren Sie sich.

Schnuppertermine EMP für 4-5 jährige Kinder - September 2018

- Böhlwerk (VS): Montag, 10.09.2018 um 14:30 Uhr
Treffpunkt: Eingangsbereich VS
Rosenau (VS): Dienstag, 11.09.2018 um 14:00 Uhr
Treffpunkt: Eingangsbereich NMS
Allhartsberg (MS): Dienstag, 11.09.2018 um 15:30 Uhr



Lehrkraft: Marion Wallner
Nähere Auskünfte erhalten Sie unter www.msv-regionssonntagberg.at.



2018
SPORTARENA SONNTAGBERG
ERÖFFNUNGSFEIER
Fr. 6. Juli – 18 Uhr
 im Anschluss Lokalderby
FC Sonntagberg – SG Waidhofen/Y.
Sa. 7. Juli – ab 10 Uhr
 Nachwuchs-Fußballtag
 U7 10:00 Uhr
 U9 11:30 Uhr
 U11 13:00 Uhr
 U14 15:00 Uhr
 U15 17:00 Uhr
ab 13 Uhr
 laufende Aktivitäten
 im Tennisbereich
So. 8. Juli – ab 10 Uhr
 Fröhlichschoppen mit der Werks-
 musikkapelle Böhlerwerk
 An allen drei Tagen kann die neu geschaffene Sportarena besichtigt werden.
 Die Marktgemeinde Sonntagberg, der FC Sonntagberg sowie der KSV - Sektion
 Tennis laden recht herzlich ein und freuen sich auf Ihr Kommen!
 Marktgemeinde Sonntagberg

DOPPEL
DAS FEST 2018
Samstag 7. Juli
 13:00 Nassübungsvergleich
 20:30 HIGHLIGHTS
Sonntag 8. Juli
 09:30 Gottesdienst
 Fröhlichschoppen
TMK KEMATEN
 Freiwillige Feuerwehr, Doppel 4, 3321 Sonntagberg
 Der Reinerlös des Festes
 dient zum Ankauf von
 Ausrüstungsgegenständen der FF Doppel
 GILDEX

ASKÖ
 WAIDHOFEN AN DER YBBS
5. bike & run
 JUBILÄUMSVERANSTALTUNG
SONNTAGBERG
 für Einzelstarter und 2er-Staffel
 Faire Klasseneinteilung für Rennrad & MTB
 Zusätzliche Wertung für Familien-Staffeln
 Eigene E-bike-Wertung (nur Serienausstattung)
 Tombola mit zahlreichen Preisen
 Finishermedaille für alle StarterInnen
Sa 8. 9. 2018
 Mehr Infos auf www.askoewaidhofen.at
 HOJAS, Eisenstraße, SPORTLAND, VOLKSBAK, LITZ RADSHOP, KEMATEN, GILDEX, Kuchels, EVN

**ORGEL-
 MITTAG**
 1. 7. Thomas Schnabel
 8. 7. Walter Zambal + unisono
 15. 7. Alois Hörlesberger
 22. 7. Georg Enderwitz
 29. 7. P. Florian Ehebruster
 5. 8. Klaus Oberleitner
 12. 8. Julius Zeman
 19. 8. Caroline Atschreiter
 26. 8. Fritz Putzer
AM SONNTAGBERG
JULI - AUGUST: SONNTAG, 12-12.30
Mein Sonntagberg
 Ich unterstütze das Wahrzeichen
 des Mostviertels!
 Basilika Sonntagberg

Terminvorschau

ACHTUNG: Es handelt sich hierbei nur um einen kurzen Überblick über die kommenden Veranstaltungen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Details zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im „Veranstaltungskalender 2. Halbjahr 2018“ bzw. in den jeweils aktuellen Ankündigungen der Gemeinde!

Stammtisch für pflegende Angehörige

Jeden 1. Dienstag im Monat im kleinen Sitzungssaal der Marktgemeinde! „Einfach hingehen und in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen ein paar Stunden abschalten vom anstrengenden Pflegealltag.“

Juli 2018

SO, 01.	12:00–12:30 Uhr	Orgelmittag , Basilika Sonntagberg Organist: Thomas Schnabel
MI, 04.		Tagesausflug des Seniorenbundes Sonntagberg Schneeberg – Fahrt mit dem Salamander, bei Interesse Tel. 0676/5535038, Frau Maier
DO, 05.	14:00–16:00 Uhr	Workshop Smartphone , Whatsapp & Co, Fa. ProComputer Luegstr. 1, Böhlerwerk, Infos/Anmeldung bei Fr. Gnadlinger Tel. 0680/1291020, gnadi69@gmail.com
FR, 06.	18:00 Uhr	Festliche Eröffnung Sportarena Sonntagberg , Böhlerwerk Spiel FC Sonntagberg – SG Waidhofen/Y.
SA, 07.	ab 10:00 Uhr ab 13:00 Uhr	Nachwuchs-Fußballtag laufende Aktivitäten Tennis
SO, 08.	ab 10:00 Uhr	Fröhlichschoppen mit der Werksmusikkapelle Böhlerwerk An allen 3 Tagen Besichtigung der Sportanlagen möglich!
SA, 07.		Doppel – das Fest 2018 Nassübungsvergleich Musik: „Highlights“
SO, 08.	13:00 Uhr 20:30 Uhr 09:30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Fröhlichschoppen mit dem Musikverein Hilm-Kematen
SO, 08.	12:00–12:30 Uhr	Orgelmittag , Basilika Sonntagberg Organist: Walter Zambal + unisono
FR, 13.		Österreich-Radrundfahrt , Ziel Bergankunft Sonntagberg um ca. 15:00 Uhr
SO, 15.	12:00–12:30 Uhr	Orgelmittag , Basilika Sonntagberg Organist: Alois Hörlesberger
SA, 21.	ab 13:00 Uhr	Musikanten-Asphaltstockturnier Stockplatz Böhlerwerk, anschl. Dämmerchoppen mit dem MV Mauer-Öhling
SA, 21.	19:00 Uhr	Dämmerchoppen der KJ-Kematen-Gleiß Klostergarten Gleiß
SO, 22.	09:30 Uhr	Fröhlichschoppen der KJ-Kematen-Gleiß, Klostergarten Gleiß
SO, 22.	12:00–12:30 Uhr	Orgelmittag , Basilika Sonntagberg Organist: Georg Enderwitz
FR, 27.	19:00 Uhr	Prämierung Schnapsbrenner-Olympiade , Eisenstraße und Bauernbund, Mostheuriger Wagenöd, Fam. Bogner
SA, 28.	14:00–17.00 Uhr	Bildungs- und Heimatwerk Sonntagberg (BHW) , Workshop „Kraft der Lichtgitter Energiekarten“ im Kinderfreundeheim Bruckbach, Anmeldung/Info bei Herrn Zetka, Tel. 0664/3240340
SO, 29.	12:00–12:30 Uhr	Orgelmittag , Basilika Sonntagberg Organist: P. Florian Ehebruster

ACHTUNG!
Dieser Termin wurde im Veranstaltungskalender versehentlich von Do, 05. bis Sa, 07. eingetragen!

**August 2018**

FR, 03.	16:00–20:00 Uhr	Blutspendeaktion in der Festhalle Rosenau ÖVP Sonntagberg und Rotes Kreuz
SA, 04.	12:00–21:00 Uhr	Naturbadfest mit Dämmerstopp im Ybbsnaturbad Kematen/Ybbs, Naturfreunde Hilm-Kematen
SO, 05.	12:00–12:30 Uhr	Orgelmittag , Basilika Sonntagberg Organist: Klaus Oberleitner
FR, 10.	19:00 Uhr	Schnapsverkostung , Bauernschaft Sonntagberg Mostheuriger Wagenöd, Fam. Bogner
SO, 12.	12:00–12:30 Uhr	Orgelmittag , Basilika Sonntagberg Organist: Julius Zeman
MI, 15. – SO, 19.		5-Tagesfahrt des Senioren Bundes Sonntagberg nach Werfenweng, bei Interesse Tel: 0676/5535038 Frau Maier
MI, 15.	14:00 Uhr	Musik beim Türkenbrunnen mit dem Musikverein Hilm-Kematen, Kulturreferat
SO, 19.	12:00–12:30 Uhr	Orgelmittag , Basilika Sonntagberg Organist: Caroline Atschreiter
SA, 25. SO, 26.	ab 20:00 Uhr 09:30 Uhr	Zeughausfest der FF-Rosenau , Partylaune mit DJ GüGü Feldmesse mit P. Gerhard Ellinger, anschließend Frühstopp mit der TMK Gaflenz
SO, 26.	12:00–12:30 Uhr	Orgelmittag , Basilika Sonntagberg Organist: Fritz Putzer
DI, 28.	18:00–20:00 Uhr	BHW Sonntagberg , „Energiekosten senken leicht gemacht“ – Vortrag Energieberater Helmut Breiteneder Kinderfreundeheim Bruckbach, Eintritt frei! Anmeldung bis 24.08.2018 bei Herrn Zetka, Tel. 0664/3240340

September 2018

SA, 01.	10:00 Uhr	Mixed-Doppel-Turnier (Hobbyspieler), Tennisanlage Rosenau, ATUS TC Rosenau
SO, 02.	ab 9:30 Uhr	 Sonntagberger Jubiläums-Marktfest „30 Jahre Markterhebung“
MO, 03.	16:00–20:00 Uhr	BHW Sonntagberg , Workshop „Impuls-Strömen“ im Kinderfreundeheim Bruckbach, Anmeldung/Info bei Herrn Zetka (0664/3240340)
MI, 05.		Tagesausflug des Senioren Bundes Sonntagberg , Fahrt mit der Waldviertlerbahn bis Litschau, bei Interesse Tel. 0676/5535038 Frau Maier
DO, 06.	13:30 Uhr	Club-Beginn Pensionistenclub Rosenau Clubraum in Rosenau
SA, 08.		Bike & Run Sonntagberg , Infos unter www.askoewaidhofen.at
SA, 08.	ab 16:00 Uhr	Gwölbheuriger der SPÖ Hilm/Gleiß/Rosenau beim GH Freudenschuß
MI, 12.	13:30 Uhr	Club-Beginn Pensionistenverband Sonntagberg Ortsgruppe Böhlerwerk, Böhlerzentrum

SA, 15.	ab 18:00 Uhr	Feuerwehrheuriger der Betriebsfeuerwehr voestalpine Precision Strip GmbH, Feuerwehrhaus Böhlerwerk (Böhlerzentrum)
	14:00–16:00 Uhr	Feuerlöscherüberprüfung
SA, 15.	20:00 Uhr	Sonntagberger Bauernbunball , Gasthof Lagler Sonntagberger Ortsbauernräte Musik: Ybbstal Vagabunden, Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg
SO, 23.		Fußwallfahrt der Pfarre Kematen-Gleiß auf den Sonntagberg
	07:00 Uhr	Treffpunkt Kirchenplatz Kematen
	07:15 Uhr	Kloster Gleiß
	09:15 Uhr	Hl. Messe Basilika Sonntagberg
MO, 24.	18:00 Uhr	Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal der Marktgemeinde
DO – SA 27. – 29.		Umtauschmarkt , Pfarrsaal Böhlerwerk, Details unter www.pfarreböhlerwerk.at
FR, 28.		Speckturnier des KSV-Böhlerwerk Senioren
	ab 13:00 Uhr	Speckturnier
	ab 18:00 Uhr	Speckturnier, Anmeldung schriftlich an sip.manfred@yahoo.com , Tel. 0660/3433413
SA, 29.	ab 08:00 Uhr	
SA, 29.	ab 12:00 Uhr	Herbstfest , Pensionistenverband Sonntagberg, Ortsgruppe Böhlerwerk, mit Grillhendl und Tanz
SO, 30.		Michaelikirtag auf dem Sonntagberg Pontifikalamt
	09:15 Uhr	Frühstopp beim Feuerwehrhaus der FF Sonntagberg
	ab 10:00 Uhr	

Oktober 2018

MI, 03.		Tagesausflug des Senioren Bundes Sonntagberg „Fahrt ins Blaue“, Tel. 0676/5535038 Frau Maier
SA, 06.	19:30 Uhr	Konzert des Kammerorchesters Waidhofen/Ybbs und Cantores Dei Allhartsberg , Basilika Sonntagberg Programm: Puccini – <i>Messa di Gloria</i> Charpentier – <i>Tedeum</i>
SO, 07.	09:30 Uhr	Erntedankfest , Pfarrkirche Kematen
SA, 13.	ab 08:30 Uhr	Ortsmeisterschaft , Stockschießen Rosenau Asphaltanlage Rosenau
SA, 20. SO, 21.	08:00–17:00 Uhr 08:00–15:00	Kleintierschau , 1. Ybbstaler Kleintierzuchtverein N12 Festhalle Rosenau, mit Tombola, für leibliches Wohl ist bestens gesorgt
MI, 24.	18:30 Uhr	Vortrag der Volkshilfe NÖ , Informationen rund um das Thema Pflege, Sitzungssaal Gemeindeamt
FR, 26.	19:00 Uhr	Herbstkonzert der TMK Sonntagberg , Festhalle Rosenau

November 2018

Kunstrasenhallencup des FC Sonntagberg, Böhlerzentrum
Termine/Infos unter www.fc-sonntagberg.at



Ärzte und Apotheken:



Die aktuellen
Wochenend-Dienste
unserer praktischen Ärzte
können Sie auch unter
www.arztnoe.at abfragen!

Apothekennotruf 1455

Die Apotheken in Österreich bieten eine Notruf-Nummer an. Unter der Kurznummer **1455** erhalten AnruferInnen rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Rufnummern der Sozialen Dienste

Caritas, Kematen/Ybbs, 07448/20020
oder 0676/83844229,

bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at

Hilfswerk Waidhofen/Ybbs,
07442/52893,

bl.waidhofen@noe.hilfswerk.at

Volkshilfe Sonntagberg, 0676/870029907,
hannes.eblinger@gmx.at

Auch unser Mitarbeiter Alexander Holzfeind (Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg) steht als Ansprechpartner für soziale Dienste und Pflegeangelegenheiten zur Verfügung: 07448/2290-15 oder holzfeind@sonntagberg.gv.at



Ärzte-Wochenenddienst Böhlerwerk, Waidhofen a. d. Ybbs:

07.-08. Jul.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
14.-15. Jul.	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
21.-22. Jul.	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
28.-29. Jul.	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
04.-05. Aug.	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
11.-12. Aug.	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
15. Aug.	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
18.-19. Aug.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
25.-26. Aug.	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
01.-02. Sep.	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
08.-09. Sep.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
15.-16. Sep.	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
22.-23. Sep.	Dr. Reinhard BAUER	07442/62135
29.-30. Sep.	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
06.-07. Okt.	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
13.-14. Okt.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442/52933
20.-21. Okt.	Dr. Petra SCHREY	07442/52425
27.-28. Okt.	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891

Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

07.-08. Jul.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
14.-15. Jul.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
21.-22. Jul.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
28.-29. Jul.	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
04.-05. Aug.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
11.-12. Aug.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
15. Aug.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
18.-19. Aug.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
25.-26. Aug.	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
01.-02. Sep.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
08.-09. Sep.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
15.-16. Sep.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
22.-23. Sep.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
29.-30. Sep.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
06.-07. Okt.	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
13.-14. Okt.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
20.-21. Okt.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
27.-28. Okt.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322

Apotheken-Bereitschaft:

07.-08. Jul.	Rosenau	07448-2525
14.-15. Jul.	Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“	07442-52574
21.-22. Jul.	Zeller Apotheke	0676/8458955670
28.-29. Jul.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
04.-05. Aug.	Rosenau	07448-2525
11.-12. Aug.	Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“	07442-52574
15. Aug.	Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“	07442-55589
18.-19. Aug.	Zeller Apotheke	0676/8458955670
25.-26. Aug.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
01.-02. Sep.	Rosenau	07448-2525
08.-09. Sep.	Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“	07442-52574
15.-16. Sep.	Zeller Apotheke	0676/8458955670
22.-23. Sep.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
29.-30. Sep.	Rosenau	07448-2525
06.-07. Okt.	Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“	07442-52574
13.-14. Okt.	Zeller Apotheke	0676/8458955670
20.-21. Okt.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442-55589
27.-28. Okt.	Rosenau	07448-2525



In stiller Trauer gedenken wir unserer
Verstorbenen...

Weninger Anton Leopold
Hinterleitner Christine
Barthofer Christine
Mayr Josefa
Thallner Adolf

Heindl Gertrud
Steinlesberger Maria
Stöger Leopoldine
Maresch Harald
Meinl Helmut

Am 20. Mai verstarb Frau Rosa Gstettenhofer im 95. Lebensjahr. Frau Gstettenhofer war in vielen Organisationen und Vereinen und von 1975 bis 1985 auch im Sonntagberger Gemeinderat tätig. Wir werden die Verstorbene immer in ehrender Erinnerung behalten.



BÜRGERSERVICE-EINRICHTUNGEN

in unserer Gemeinde:

Gemeindeamt:	Montag bis Freitag Dienstag zusätzlich	von 08:00–12:00 Uhr von 13:00–18:30 Uhr
ASZ Hiln:	Dienstag	von 15:00–18:00 Uhr (außer Feiertage)



Weiters ergeht der Hinweis, dass sämtliche Altstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten zur Müllabgabe verwendet werden können. Das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum befindet sich in Aschbach und ist am Donnerstag von 14:00–19:00 Uhr geöffnet.

Telefonisch sind wir unter 07448/2290-0 für Ihre Anliegen erreichbar, auch via E-Mail können Sie uns kontaktieren (gemeinde@sonntagberg.gv.at).

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	raidl@sonntagberg.gv.at
Johann Eblinger	Amtsleiter	31	eblinger@sonntagberg.gv.at
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	hinterleitner@sonntagberg.gv.at
Barbara Koren	Meldeamt, Bürgerservice	12	koren@sonntagberg.gv.at
Alexander Holzfeind	Standes- und Sozialamt	15	holzfeind@sonntagberg.gv.at
Andreas Höllerer	Kassenverwaltung	20	hoellerer@sonntagberg.gv.at
Harald Hönig	Bauamt, Abgabenamt	21	hoenig@sonntagberg.gv.at
Reinh. Schossmann-Gartner	Wasserwerk	24	schossmann@sonntagberg.gv.at
Ferd. Unterbuchsachner	Kassenverwaltung	26	ubs@sonntagberg.gv.at

Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Handynummern für Sie erreichbar:

Bgm. Thomas Raidl	0664/ 96 44 855	Vzbgm. Heide Maria Polsterer	0676/ 939 19 74
Amtsleiter Johann Eblinger	0664/ 96 44 840	Wasserwerk	0664/ 96 44 846
Gemeindearchiv	0664/ 96 44 841	Direktion VS Rosenau u.	0664/ 96 44 856
Böhlerzentrum	0664/ 96 44 848	Böhlerwerk	
Bauhof	0664/ 96 44 850	Schulische Nachmittags-	
Festhalle Rosenau	0664/ 96 44 857	betreuung	0664/ 85 15 490